Sinus CA 31.

Bedienungsanleitung

T··Com·

Erleben Sie's einfach!

Willkommen.

Vielen Dank, dass Sie sich für das DECT-Telefon Sinus CA 31 der Deutschen Telekom AG, T-Com entschieden haben.

Ihr Sinus CA 31 ist zum Gebrauch im T-Net bestimmt.

Mit Ihrem Sinus CA 31 können Sie die Komfortleistungen im T-Net, wie z. B. Rückfrage, Makeln und Dreierkonferenz, komfortabel nutzen.

Ihr Sinus CA 31 besitzt einen Anrufbeantworter und ist für den Gebrauch in Büros und Wohnräumen bestimmt.

Ihr Sinus CA 31 ist außerdem für den Empfang und Versand von SMS (Short Message Service) geeignet. SMS sind kurze Textnachrichten bis zu 160 Zeichen (bzw. bis zu 612 Zeichen bei langen SMS).

Sicherheitshinweise.

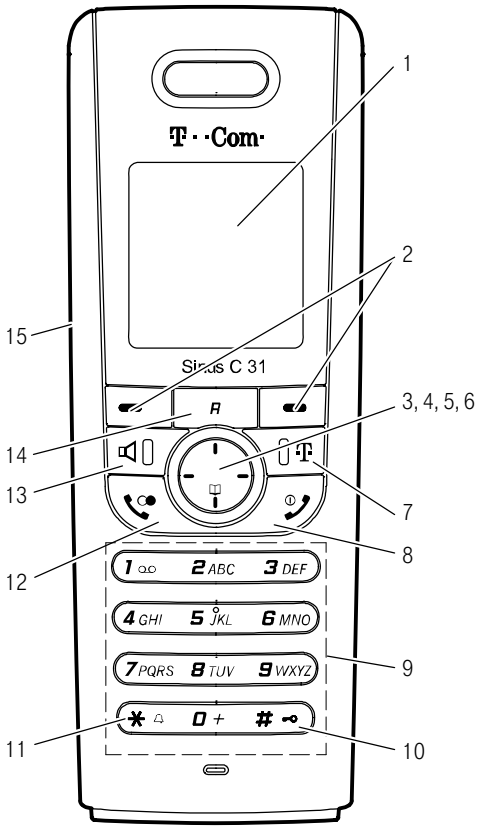
Damit Sie Ihr Gerät schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und das Kapitel Telefon in Betrieb nehmen (S. 5). Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verlegen Sie die Anschluss-Schnüre unfallsicher!
- Schließen Sie die Anschluss-Schnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an.
- Verwenden Sie für die Basis nur das mitgelieferte Steckernetzgerät.
- Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzgerät nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Setzen Sie das Gerät nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit (z. B. im Bad) und anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Reinigen Sie Ihr Gerät nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.
- Öffnen Sie niemals selbst die Basis oder Mobilteile!

- Tragen Sie niemals das Gerät an den Anschluss-Schnüren!

Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

Kurzübersicht Mobilteil.



1 Display im Ruhezustand
2 Display-Tasten. Die Funktionen wechseln je nach Betriebsmodus (S. 13)
3 Steuer-Taste (oben),
- Öffnet im Ruhezustand die Anruferliste
- Bewegt die aktuelle Auswahl im Telefonbuch um eine Zeile nach oben
- Bewegt die Schreibmarke im Modus Text bearbeiten um eine Zeile nach oben (S. 94)
- Geht im Modus Anruf-/Wahlwiederholliste einen Eintrag nach oben
- Erhöht die Hörerlautstärke

4 Steuer-Taste (unten),
- Öffnet im Ruhezustand das Telefonbuch
- Bewegt die aktuelle Auswahl im Telefonbuch um eine Zeile nach unten
- Bewegt die Schreibmarke im Modus Text bearbeiten um eine Zeile nach unten (S. 94)
- Geht im Modus Anruf-/ Wahlwiederholliste einen Eintrag nach unten
- Verringert die Hörerlautstärke

5 Steuer-Taste (rechts),
- Wählt das nächste Symbol im Hauptmenü aus
- Bewegt die Schreibmarke um ein Zeichen nach rechts

6 Steuer-Taste (links),
- Wählt das vorhergehende Symbol im Hauptmenü aus
- Bewegt die Schreibmarke um ein Zeichen nach links
- Leitet eine Internverbindung ein

7 T-Com Taste,
- Ermöglicht den Zugriff auf alle verfügbaren Funktionen der T-Com Taste (S. 17)
- Blinkt, wenn neue Mitteilungen vorliegen

8 Auflegen-Taste,
- Beendet ein Gespräch
- Stellt den Ruhezustand wieder her (kurz drücken)
- Schaltet das Mobilteil ein/aus (im Ruhezustand lange drücken)
- Löscht alle Zeichen im Modus Text bearbeiten (S. 94)

9 Tastenfeld,
- Zum Wählen und zur Eingabe von Ziffern und Zeichen im Modus Text bearbeiten (S. 94) und für Schnellaufrufe (S. X)

10 Raute-Taste, #, länger als 2 Sekunden drücken, um Tastensperre ein-/auszuschalten

11 Stern-Taste, *, länger als 2 Sekunden drücken, um Klingelton aus-/einzuschalten
12 Abheben-Taste,
- Nimmt ein Gespräch an
- Wählt die im Telefonbuch ausgewählte Nummer
- Wählt die im Modus Anrufliste/Wahlwiederholliste ausgewählte Nummer
- Öffnet die Wahlwiederholliste (im Ruhezustand lange drücken)

13 Freisprech-Taste,
- Nimmt ein Gespräch an und ermöglicht Freisprechen
- Schaltet den Freisprechbetrieb ein und wählt die im Telefonbuch ausgewählte Nummer
- Schaltet zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb um

14 R-Taste, R
- Signal/Rückfragetaste: Gesprächsweiterleitung

15 Anschlussbuchse für ein Headset

Symbole im Display.

Folgende Symbole am oberen Displayrand zeigen den aktuellen Zustand an:

- Funkempfang: Basis in Reichweite
  - Blinkt, wenn die Basis gesucht wird oder außer Reichweite ist.
- Klingelton am Mobilteil ist ausgeschaltet (S. 77)
- Wecker-/Termin-Funktion ist eingeschaltet (S. 19)
- Leitung belegt (externer Anruf)
  - Blinkt, wenn ein externer Anruf eingeht und noch nicht angenommen ist
  - Blinkt, wenn ein externer Anruf gehalten wird (S. 32)
- Intern belegt (interner Anruf)
  - Blinkt, wenn ein interner Anruf eingeht und noch nicht angenommen ist
  - Blinkt, wenn ein interner Anruf gehalten wird
- Tastensperre ist eingeschaltet
- Lautsprecher/Freisprechen ist eingeschaltet. Nicht sichtbar, wenn das Freisprechen ausgeschaltet ist
- Sie haben neue Anrufe oder SMS
  - Blinkt, wenn der Eingangsspeicher für SMS voll ist. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS (S. 50)

Ladezustand der Akkus
(leer bis voll)
blinkt: Akkus fast leer
im Wechsel: Akkus werden geladen

Menü-Icons

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen. Die Pfeile zwischen den Display-Tasten zeigen an, dass durch Blättern nach oben bzw. unten weitere Symbole angezeigt werden können. Die Symbole haben folgende Bedeutung:

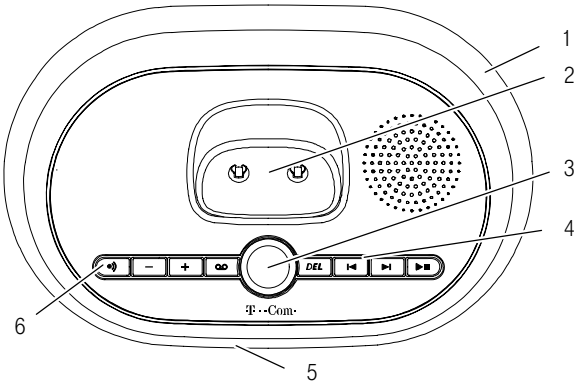
Ziffer	Symbol	Funktion
1		SMS
2		T-Com Taste (S. 17)
3		Display
4		Alarm/Uhrzeit
5		Audio einstellen
6		Einstellungen
7		Anrufbeantw.

Wenn die Taste nicht blinkt, haben Sie Zugriff auf weitere Untermenüs. Das gleiche Untermenü können Sie auch mit aus dem Hauptmenü öffnen. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen.

Ziffer	Symbol	Funktion
1		SMS
2		Anrufliste
3		Eingang
4		T-NetBox
5		AWS (Anrufweiterschaltung) (S. 30)
6		Funktionen (S. 27)
7	i	Infodienste (S. 39)

Kurzübersicht Basis.

Über die Tasten der Basis können Sie Mobilteile suchen sowie den Anrufbeantworter bedienen.



1 Basis
2 Ablage mit Ladekontakten für das Mobilteil
3 Anzeige für Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten, blinkt bei nicht abgehörten Nachrichten
4 Bedienfeld Anrufbeantworter
5 Mikrofon für die Aufzeichnung von Ansagetexten und Infos
6 Anmelde-/Paging-Taste

Die Tasten haben folgende Funktionen:

•)) Anmelde-/Paging-Taste
- Kurz drücken: Mobilteil suchen (S. 70)
- Kurz drücken während der Suche nach Mobilteilen: Suchsignal abschalten
- Im Ruhezustand lange drücken (5 Sek.): Mobilteil an-/abmelden (S. 69)
- **Power-Reset** durchführen. Bei ausgeschalteter Basis die Paging-Taste drücken und lange gedrückt halten. Dabei das Steckernetzgerät in die Steckdose stecken.

\- Lautstärke verringern

\+ Lautstärke erhöhen

⏀	Anrufbeantworter ein-/ausschalten. Nachrichten werden nur im eingeschalteten Zustand aufgezeichnet.
DEL	Lösch-Taste ■ Aktuelle Nachricht löschen ■ Stoppt die Aufnahme einer Ansage und löscht die zuletzt aufgenommene Ansage
⏮	Zurück-Taste ■ Abhören von Nachrichten: Zum Anfang der Nachricht springen (1 x drücken), zur vorherigen Nachricht springen (2 x drücken) ■ Im Ruhezustand: 1 x drücken, um die eingestellte Ansage abzuhören. Drücken und gedrückt halten, um eine neue Ansage aufzuzeichnen.
⏯	Wiedergabe-/Stopp-Taste: ■ Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. Wiedergabe abbrechen (kurz drücken) ■ Neue und alte Nachrichten wiedergeben (lange drücken)
⏭	Weiter-Taste ■ Zur nächsten Nachricht springen (1 x drücken), zur übernächsten Nachricht (2 x drücken) ■ Im Ruhezustand: Drücken und gedrückt halten, um eine neue Info aufzuzeichnen.

Schnellaufrufe mit Zifferntasten.

Taste	Im Ruhezustand kurz drücken	Im Ruhezustand länger als 2 Sekunden drücken	Im Menümodus kurz drücken
1	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die T-NetBox Nummer (08003302424)	Markiert das Symbol
2	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
3	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
4	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
5	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
6	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
7	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Markiert das Symbol
8	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Keine Funktion
9	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Keine Funktion
0	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Kurzwahlrufnummer	Keine Funktion
*	Wahlvorbereitung	Klingelton (Tonruf) aus-/einschalten	Keine Funktion
#	Wahlvorbereitung	Tastensperre ein-/ausschalten	Keine Funktion

Inhaltsverzeichnis.

Willkommen. II
Sicherheitshinweise. II
Kurzübersicht Mobilteil. IV
Symbole im Display. VI
Kurzübersicht Basis. VIII
Schnellaufrufe mit Zifferntasten. X
Inhaltsverzeichnis. 1
Telefon in Betrieb nehmen. 5
Verpackungsinhalt. 5
Reichweite und Empfangsfeldstärke. 5
Automatische Anpassung der Sendeleistung. 6
Stromverbrauch der Basis. 6
Geräte aufstellen. 6
Geräte anschließen. 7
Mobilteile in Betrieb nehmen. 8
Betriebs- und Ladezeiten. 11
Mobilteile ein-/ausschalten. 11
Tastensperre ein-/ausschalten. 11
Bedienung und Menüführung. 12
Steuer-Taste. 12
Display-Tasten. 13
Korrektur von Falscheingaben. 14
Ruhezustand. 14
Menüführung. 15
T-Com Taste. 17
Hinweise zur Bedienungsanleitung. 17
Darstellungsmittel. 18
Beispiel Menü-Eingabe. 18
Zeitfunktionen. 19
Datum und Uhrzeit einstellen. 19
Wecker stellen. 19
Telefonieren. 20
Extern anrufen. 20
Intern anrufen. 23
Gespräch beenden. 23
Gespräch annehmen. 23
Optionen während eines Gesprächs. 24
Rufnummernübermittlung (CLIP). 25
Freisprechen. 26

Mobilteil stummschalten. 26
Gespräch mitschneiden. 27
T-Net Leistungsmerkmale. 27
Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR). 28
Rückruf bei Besetzt. 29
Anklopfen aktivieren/deaktivieren. 29
Anklopfen annehmen/abweisen. 30
Anrufweiterschaltung (AWS). 30
Rückfrage, Makeln, Konferenz. 32
Telefonbuch. 33
Telefonbuch-Eintrag auswählen. 33
Telefonbuch-Optionen. 34
Wahlwiederholliste. 36
Manuelle Wahlwiederholung. 37
Listen mit T-Com Taste aufrufen. 38
Anrufliste. 38
SMS. 38
T-NetBox. 38
Nachrichten. 39
Infodienste. 39
Eintrag anzeigen. 39
Eintrag ändern. 40
Eintrag anrufen. 40
SMS (Textmeldungen). 41
Allgemeines. 41
Voraussetzungen zum Empfangen und Senden. 42
An-/Abmelden beim SMS-Zentrum von T-Com. 43
SMS schreiben, speichern, senden. 43
SMS empfangen. 45
SMS-Zentren einstellen. 51
SMS-Zentrum 2 zum Senden verwenden. 52
SMS an Telefonanlagen. 52
Fehler beim Senden und Empfangen von SMS. 53
Anrufbeantworter bedienen. 54
Bedienung über das Mobilteil. 55
Bedienung über die Basis. 59
Bedienung von unterwegs (Fernbedienung). 63
Anrufbeantworter einstellen. 65
Fernbedienung einstellen. 65
Einstellungen Anrufbeantworter. 66

T-NetBox nutzen. 68
T-NetBox anrufen. 68
Nachrichten der T-NetBox empfangen. 68
Mobilteile an-/abmelden. 69
Mobilteile anmelden. 69
Mobilteile abmelden. 70
Mobilteile suchen (Paging). 70
Mehrere Mobilteile nutzen. 70
Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben. 70
Intern rückfragen. 71
Anklopfen annehmen/abweisen. 71
Namen eines Mobilteils ändern. 72
Makeln, Konferenz, Ruf weiterleiten. 72
Mobilteile einstellen. 74
Display einstellen. 74
Direktannahme ein-/ausschalten. 74
Displaysprache ändern. 75
Dimm-Modus einstellen. 75
Hörer- und Freisprechlautstärke ändern. 75
Klingelton ändern. 76
Hinweistöne ein-/ausschalten. 77
1. Klingelton ein-/ausschalten. 79
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen. 79
Basis einstellen. 80
Vor unberechtigtem Zugriff schützen. 80
Klingelton ändern. 80
Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. 81
Flash-Zeit einstellen. 82
Wahlpause einstellen. 82
Anrufliste. 83
Automatisches Löschen. 83
Anhang. 84
Reinigung. 84
Hinweis für Träger von Hörgeräten. 84
Selbsthilfe bei Problemen. 84
Produktberatung und Konfigurationshilfe. 86
CE-Zeichen. 87
Gewährleistung. 87
Klimaneutralität. 88
Rücknahme und Recycling. 89

Technische Daten. 90
Abkürzungen. 91
Lieferzustand. 92
Sonderzeichen eingeben. 94
Namen/SMS schreiben. 94
Reihenfolge der Telefonbucheinträge. 95
Menü-Übersicht. 96
Kurzbedienungsanleitung Sinus CA 31. 100
Quick Reference Guide Sinus CA 31. 102
Kısa Kullanım Kılavuzu Sinus CA 31. 104
Stichwortverzeichnis. 106

Telefon in Betrieb nehmen.
Verpackungsinhalt.

Die Verpackung enthält:
- eine Basis Sinus CA 31,
- ein Mobilteil Sinus C 31,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- eine Telefonanschluss-Schnur für die Basis,
- zwei Akkus für das Mobilteil,
- eine Bedienungsanleitung.

Auf Wunsch übernehmen wir gerne für Sie die Montage oder Änderung Ihres Anschlusses sowie die Installation und die Wartung Ihrer Endgeräte. Rufen Sie uns an unter freecall 0800 330 1000.

Reichweite und Empfangsfeldstärke.

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können - abhängig vom bautechnischen Umfeld - auch innerhalb der Reichweite Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Um funktechnisch bedingte Einkoppelungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir, einen möglichst großen Abstand (mind. 1 m) zwischen der Basisstation/dem Mobilteil und anderen Telefonen einzuhalten. Die Empfangsanzeige zeigt Ihnen, ob Funkempfang zwischen Basis und Mobilteil besteht:

Funkempfang,
Blinkt: kein Funkempfang.

Automatische Anpassung der Sendeleistung.

Ihre Basis arbeitet grundsätzlich mit einer gegenüber dem DECT-Standard reduzierten Sendeleistung ohne dass dabei die Reichweite verringert ist.

Die Sendeleistung der Basis wird reduziert, sobald das Mobilteil in der Basis liegt und das Telefon sich im Ruhezustand befindet. Die Sendeleistung reduziert sich hierbei um ca. 99,99 %. Voraussetzung ist, dass nur ein Mobilteil an der Basis angemeldet ist.

Die Sendeleistung des Mobilteils wird reduziert, sobald das Mobilteil in der Nähe (ca. 10 m) der Basis ist. Die Sendeleistung des Mobilteils reduziert sich um ca. 80 %.

Stromverbrauch der Basis.

Das Telefon ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil ausgestattet. Folgende Leistungsaufnahmen sind gegeben:

Im Bereitschaftszustand (Standby):	ca. 2,30 Watt (Normalbetrieb)
	ca. 3,30 Watt (Ladebetrieb)
Während des Gesprächs:	ca. 2,40 Watt

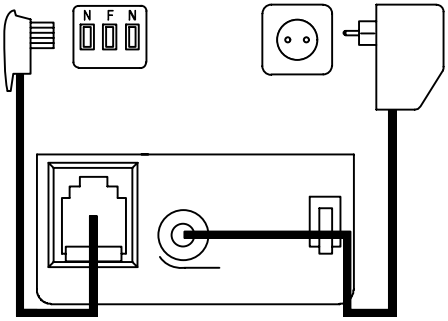
Geräte aufstellen.

Stellen Sie die Geräte frei auf.
Achten Sie darauf, dass die Geräte nicht in feuchten Räumen benutzt und keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
Die Geräte sind für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoff-Füße der Basis angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u. U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. T-Com kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Bitte verwenden Sie daher -

besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln - für die Basis eine rutschfeste Unterlage.

Geräte anschließen.

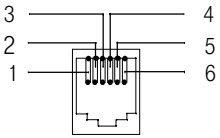
Schließen Sie zuerst das Steckernetzgerät und danach den Telefonstecker wie unten dargestellt an. Legen Sie die Steckernetzgeräteanschluss-Schnur in die Kabelführung ein.



Bitte beachten Sie:

- Verwenden Sie für die Basis nur das mitgelieferte Steckernetzgerät (Typ siehe Unterseite der Basis) und die mitgelieferte Telefonanschluss-Schnur.
- Ihr Gerät ist nur betriebsbereit, wenn das Steckernetzgerät eingesteckt ist.
- Die Geräte sind bei Stromausfall nicht betriebsfähig. Alle Einstellungen, Telefonbuch-Einträge, Nachrichten, Listen bleiben jedoch für unbegrenzte Zeit erhalten.
- Wenn Sie im Handel eine Telefonanschluss-Schnur nachkaufen, achten Sie auf die richtige Belegung des Telefonsteckers.

1 frei
2 frei
3 a
4 b
5 frei
6 frei



Lösen der Telefonanschluss-Schnur

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose und danach den Telefonstecker aus der Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

Zum Lösen der Telefonanschluss-Schnur an der Basis drücken Sie den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Mobilteile in Betrieb nehmen.

Display-Schutzfolie entfernen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. Ziehen Sie die Schutzfolie ab.

Akkus einlegen

Für jedes Mobilteil werden zwei zugelassene Metall-Hydrid-Akkus (NiMH-Akkus) mitgeliefert. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve empfehlen wir handelsübliche NiMH-Akkus, die von T-Com angeboten werden.

Legen Sie nur aufladbare NiMH-Akkus des Typs AAA mit 750 mAh Kapazität ein! Sie dürfen auf keinen Fall herkömmliche, nicht wieder aufladbare Batterien oder andere Akkutypen verwenden, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind! Es könnte z. B. der Mantel der Batterie oder des Akkus zerstört werden (gefährlich!) oder die Akkus könnten explodieren. Ebenfalls könnten Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten. T-Com kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

- Verwenden Sie keine fremden Basisstationen oder Ladeschalen. Die Akkus könnten beschädigt werden.

Schieben Sie den Akkufachdeckel an der profilierten Stelle vom Mobilteil nach unten ab.

Akkus entsprechend der Kennzeichnung im Batteriefach richtig gepolt einsetzen.

Den Akkufachdeckel etwas nach unten versetzt auf das Mobilteil auflegen und nach oben schieben, bis er einrastet.

Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen

Bevor Sie das Mobilteil benutzen können, müssen Sie es laden, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen: Das Mobilteil mit dem Display nach vorn in der Basis bzw. Ladeschale platzieren. Siehe *Erstes Laden und Entladen der Akkus* (S. 9).

Das Mobilteil ist im Lieferzustand bereits angemeldet. Es dauert allerdings einige Sekunden, bis das Mobilteil automatisch eingebucht ist. Während dieser Zeit blinkt das Antennensymbol.

Tipp Sollte das Einbuchen eventuell nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 69).
Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 72).

Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis bzw. Ladeschale stehen lassen.

Tipp Steht das Mobilteil in der Basis bzw. Ladeschale, wird es auch geladen, wenn es ausgeschaltet ist.
Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird es dann zum Aufladen in die Basis bzw. Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein.

Tipp Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, wird das Aufladen der Akkus im Display oben rechts durch Ändern der Füllstandsanzeige im Akkusymbol angezeigt.

Akkus (fast) leer

Akkus 1/3 geladen

Akkus 2/3 geladen

Akkus voll

Während des Betriebs zeigt das Akkusymbol den Ladezustand der Akkus an.

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** anschließend ganz entladen sind, bevor sie erneut geladen werden.

Vor dem ersten Betrieb sollen die Akkus ca. 12 bis 15 Stunden lang geladen werden. Der Beginn des Ladevorgangs kann bei leeren Akkus bis zu einer Minute dauern.

Dazu das Mobilteil ununterbrochen in der Basis bzw. Ladeschale stehen lassen. Ihr Mobilteil muss für das Aufladen nicht eingeschaltet sein.

Danach das Mobilteil aus der Basis bzw. Ladeschale nehmen und erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Hinweis: Bitte beachten Sie:

- Nach dem ersten Laden und Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in eine Basis bzw. Ladeschale zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen.
- Den Lade- und Entlade-Vorgang immer wiederholen, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist normal und ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein (S. 19), um z. B. die korrekte Uhrzeit eines eingegangenen Anrufs zu erfahren.

Wie Sie weitere Mobilteile anmelden, siehe *Mobilteil anmelden* (S. 69).

Betriebs- und Ladezeiten.

Für das Mobilteil gelten bei einer Akku-Kapazität von 750 mAh folgende Zeiten:

Bereitschaftszeit (Standby): ca. 120 Stunden
Gesprächszeit: ca. 12 Stunden
Ladezeit: Erstmalig ca. 12 bis 15 Stunden bei jedem Akkuwechsel.

Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten für die genannten Akkus.

Mobilteile ein-/ausschalten.

Auflegen-Taste im Ruhezustand länger als 2 Sekunden drücken. Sie hören den Bestätigungston. Ihr Mobilteil ist ein- bzw. ausgeschaltet.

Tastensperre ein-/ausschalten.

Sie können die Tasten der Mobilteile “sperren”, wenn Sie z. B. ein Mobilteil mitnehmen möchten. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Tastensperre einschalten

Raute-Taste lange drücken. Im Display erscheint das Symbol und Sie hören den Bestätigungston.

Hinweis: Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein. Das automatische Aufheben der Tastensperre erfolgt nicht, wenn Sie ein Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen wollen (S. 59).

Tastensperre ausschalten

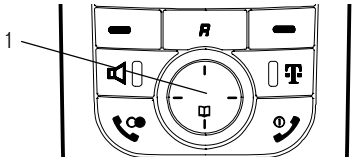
Raute-Taste lange drücken. Im Display verschwindet das Symbol und Sie hören den Bestätigungston.

Bedienung und Menüführung.

Ihr Mobilteil besitzt neben den normalen Tasten zwei besondere Arten von Tasten: Eine Steuer-Taste und zwei Display-Tasten. In den Bedienprozeduren dieser Anleitung werden die jeweils zu benutzenden Tasten dargestellt.

Steuer-Taste.

Die Steuer-Taste (1) ist das zentrale Bedienelement. Sie ist mit vier Strichen (nach unten zusätzlich mit Telefonbuchsymbol) versehen. Je nachdem, auf welche Markierung Sie drücken (oben, unten, rechts oder links), wird abhängig vom Betriebsmodus eine bestimmte Funktion aufgerufen.



In dieser Bedienungsanleitung ist die Seite der Steuer-Taste, auf die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, schwarz markiert. Beispiel: ▸ für “rechts auf die Steuer-Taste drücken”.

Im Ruhezustand des Mobilteils

▾ Telefonbuch öffnen.

▴ Anrufliste öffnen.

Im Hauptmenü und in Eingabefeldern

[Menü] Drücken Sie diese Display-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen. Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Auswahlmarkierung oder die Schreibmarke nach oben ▴, unten ▾, rechts ▸ oder links ◂.

In Listen und Untermenüs

▴▾ Zeilenweise nach unten/oben blättern.

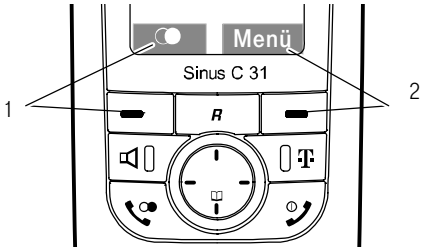
Während eines externen Gesprächs

Vermindert die Hörerlautstärke.

Erhöht die Hörerlautstärke.

Display-Tasten.

Display-Tasten sind die waagerechten Tasten direkt unter dem Display. Die Funktionen der Display-Tasten verändern sich entsprechend der Bediensituation. Beispiel:



Durch Betätigen der linken Display-Taste (1) wird in diesem Zustand die Wahlwiederholliste geöffnet.

Durch Betätigen der rechten Display-Taste (2) wird in diesem Zustand das Hauptmenü aufgerufen.

Folgende Symbole zeigen jeweils die aktuellen Funktionen der Display-Tasten an:

[←] Löscht das aktuelle Zeichen und bewegt die Schreibmarke eine Stelle nach links.

[🔔] Klingelmelodie für aktuellen Anruf ausschalten.

[⊗] Mikrofon ausschalten (Stummschaltung).

[○] Mikrofon einschalten (Stummschaltung aufheben).

[●] Wahlwiederholliste öffnen.

[Abbr.] Funktion abbrechen.

[Abweis] 2. externes Gespräch abweisen.

[Alle] Alle Mobilteile rufen.

[Ändern] Leitet die Änderung einer Rufnummer, eines Namens oder Textes ein.

[Annehm] 2. externes Gespräch annehmen.
[Aus] Schaltet eine Option aus.
[Ein] Schaltet eine Option ein.
[Info] Zeigt Informationen zu einem Eintrag.
[Konf] Telefonkonferenz einleiten.
[Lesen] Nachricht lesen.
[Loesch] Eintrag oder Nachricht löschen.
[Menü] Menü öffnen.
[OK] Bestätigt Eingabe oder Auswahl bzw. startet eine Funktion.
[Option] Optionen öffnen.
[Sichern] Eintrag, Nummer oder Nachricht speichern.
[Stopp] Aufnahme oder Abspielen einer Nachricht beenden.
[TelB] Telefonbuch öffnen.
[Weiter] Option bei SMS-Funktionen.
[Zurück] Geht zum vorhergehenden Bildschirm zurück.

Korrektur von Falscheingaben.

Nach einer korrekten Eingabe hören Sie einen Bestätigungston, bei einer fehlerhaften Eingabe einen Fehlerton (mehrere Töne kurz nacheinander). Sie können die Eingabe wiederholen. Wenn Sie bei der Eingabe von Ziffern oder Text falsche Zeichen eingegeben haben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

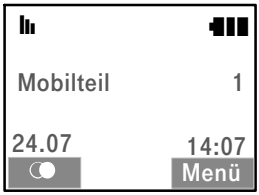
- **Zeichen links von der Schreibmarke löschen**
  Für die Korrektur einer Rufnummer oder eines Textes drücken Sie die Display-Taste **[←]**. Das Zeichen wird gelöscht. Geben Sie jetzt das richtige Zeichen ein.
- **Zeichen überschreiben**
  Bei der Eingabe von Datum/Uhrzeit sind die Anzahl der Zeichen fest vorgegeben und das Feld vorbelegt. Überschreiben Sie die vorhandenen Zeichen.

Ruhezustand.

Das eingeschaltete Mobilteil ist im Ruhezustand, wenn es sich weder im Menü noch im Gesprächszustand befindet.

Display im Ruhezustand

Beispiel:



Tipp Sie können ein Bild (Logo) auswählen, das im Ruhezustand im Display angezeigt wird (S. 74). Wenn das Logo die Display-Anzeige überdeckt, drücken Sie kurz die Auflegen-Taste ; dann werden Datum, Uhrzeit und interner Name angezeigt.

In den Ruhezustand zurückkehren

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

Drücken Sie die Auflegen-Taste.

Oder:

Wenn Sie keine Taste drücken, wechselt das Display nach ca. 30 Sekunden automatisch in den Ruhezustand.

Hinweis: Änderungen, die Sie nicht bestätigt bzw. gespeichert haben, werden dabei verworfen.

Menüführung.

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

Drücken Sie **[Menü]** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen. Die Symbole haben folgende Bedeutung:

Ziffer	Symbol	Funktion
1		SMS
2		T-Com Taste (S. 17)
3		Display
4		Alarm/Uhrzeit
5		Audio einstellen
6		Einstellungen
7		Anrufbeantw.

Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zum gewünschten Symbol. Das ausgewählte Symbol wird gelb hinterlegt dargestellt und eingerahmt. Die Pfeile zwischen den Display-Tasten zeigen an, dass durch Blättern nach oben bzw. unten weitere Symbole angezeigt werden können.

In der Kopfzeile des Displays wird der Name der jeweiligen Funktion angezeigt. Drücken Sie **[OK]**, um in das entsprechende Untermenü zu gelangen.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Blättern Sie mit der Steuer-Taste ( ) zur Funktion und drücken Sie **[OK]**.

Wenn Sie **[Zurück]** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

T-Com Taste.

Die Taste blinkt, sobald Sie neue Mitteilungen erhalten haben (S. 38). Neue Mitteilungen sind:

- Entgangene Anrufe
- Neue SMS
- Entgangene Anrufe der T-NetBox
- Neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter

Drücken Sie die T-Com Taste. Sie sehen die nachfolgende Menüliste. Die T-Com Taste hört auf zu blinken, wenn alle Mitteilungen abgerufen wurden.

Eingang
Anrufliste
SMS-Eingang
T-NetBox
Nachricht

Blinkt die Taste nicht, haben Sie Zugriff auf weitere Untermenüs.

Drücken Sie die T-Com Taste. Sie sehen die nachfolgende Menüliste. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen.

Ziffer	Symbol	Funktion
1		SMS
2		Anrufliste
3		Eingang
4		T-NetBox (anrufen)
5		AWS (Anrufweiterschaltung) (S. 30)
6		Funktionen (S. 27)
7		Infodienste (S. 39)

Hinweise zur Bedienungsanleitung.

Folgende Darstellungsmittel und Schreibweisen werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:

Darstellungsmittel.

Nachrichten

Texte wie dieser in grauer Fettschrift sind Anzeigen im Display. Wählen Sie die angegebenen Menüfunktionen aus.

Geben Sie Ziffern oder Buchstaben ein.

[Sichern] Display-Taste mit der Funktion “Sichern”. Die aktuellen Funktionen der Display-Tasten, die in der untersten Display-Zeile angeboten werden, sind in eckigen Klammern dargestellt. Drücken Sie die darunter liegende Display-Taste, um die Funktion aufzurufen.

Drücken Sie die Steuer-Taste oben oder unten: nach oben oder unten blättern.

Drücken Sie die Steuer-Taste rechts oder links: z.B. Einstellung auswählen.

, **0** , **9** usw.

Drücken Sie die abgebildete Taste am Mobilteil.

Fettschrift

Diese Texte sind Zwischenüberschriften, wichtige Texte oder Betonungen.

Beispiel Menü-Eingabe.

In der Bedienungsanleitung werden die Schritte, die Sie ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt.

Im Folgenden wird am Beispiel Einstellen des Klingeltons der Basis diese Schreibweise erläutert. Was Sie tun müssen, wird Ihnen im Einzelnen erläutert.

[Menü] → → **Klingelton BS** → **Lautstärke**

- Sie drücken im Ruhezustand des Mobilteils die Display-Taste **[Menü]**, um das Hauptmenü zu öffnen.
- Sie wählen mit der Steuer-Taste das Symbol aus - Steuer-Taste rechts, links, oben oder unten drücken.
- In der Kopfzeile des Displays sehen Sie **Audio einstellen**. Dabei handelt es sich um die Beschreibung des Menüs .
- Sie drücken die Display-Taste **[OK]**, um in das Untermenü **Audio einstellen** zu gelangen.

- Sie drücken die Steuer-Taste, bis Sie die Menüfunktion **Klingelton BS** ausgewählt haben.
- Sie drücken die Display-Taste **[OK]**, um die Auswahl zu bestätigen.
- Sie drücken die Steuer-Taste, bis Sie die Menüfunktion **Lautstärke** ausgewählt haben.
- Sie drücken die Display-Taste **[OK]**, um die aktuelle Lautstärke abzuhören.
- Sie verändern die Lautstärke mit den Steuer-Tasten.
- Sie drücken die Display-Taste **[OK]**, um die aktuelle Lautstärke zu bestätigen.

Zeitfunktionen.
Datum und Uhrzeit einstellen.

Datum und Uhrzeit müssen korrekt sein, damit:
- in der Anrufer- und Anrufbeantworterliste richtig angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind.
- die Termin- und Weckfunktion genutzt werden kann.

Um das Datum zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:
[Menü] → → **Zeit/Datum** → **[OK]**

hh:mm **TT.MM.JJ**

Geben Sie die Uhrzeit (4-stellig; Stunden:Minuten) ein.

Geben Sie Tag, Monat und Jahr (6-stellig) ein und drücken Sie **[OK]**.

Wecker stellen.

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt.
[Menü] → → **Alarm-Einst.** → **[OK]**
Zeit: Drücken Sie **[OK]**.
Geben Sie die Weckzeit 4-stellig ein und drücken Sie **[OK]**.

Wecker ein-/ausschalten

[Menü] → → **Alarm Einst.** → **[OK]**

→ **Alarm:**

Drücken Sie **[Ein]**, um den Alarm einzuschalten. Im Display sehen Sie **Ein** und die Display-Taste **[Aus]**. Haben Sie den Wecker eingeschaltet, dann sehen Sie oben im Display ein Weckersymbol. Drücken Sie **[Aus]**, um den Alarm auszuschalten. Im Display sehen Sie **Aus** und die Displaytaste **[Ein]**.

Weckmelodie einstellen

Es stehen Ihnen 3 verschiedene Weckmelodien zur Verfügung.

[Menü] → → **Alarm Einst.** → **[OK]**

→ **Alarmton**

Drücken Sie **[OK]**.

Wechseln Sie die Weckmelodie. Sie hören die ausgewählte Melodie. Bestätigen Sie mit **[OK]**.

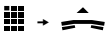
Wird die Alarmzeit erreicht, hören Sie die Weckmelodie 1 Minute lang und das Alarmsymbol ⏰ blinkt im Display.

Sie schalten den Alarm aus.

Hinweis: Haben sie einen Alarm verpasst, wird im Display durch **Alarm** angezeigt, dass ein Alarm stattgefunden hat.

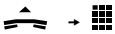
Telefonieren.
Extern anrufen.

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die Abheben-Taste.

Oder



Drücken Sie die Abheben-Taste und geben Sie die Rufnummer ein. Die Rufnummer wird gewählt.

Mit der Auflegen-Taste ☎ können Sie das Wählen abbrechen.

Tipp Das Wählen mit Telefonbuch (S. 33) oder Wahlwiederholliste (S. 36) erspart Ihnen wiederholtes Tippen von Rufnummern. Zusätzlich können Sie unsere Infodienste (S. 39) ohne Eingabe der Rufnummern anrufen.

Tipp Sie können Tasten mit Rufnummern aus dem Telefonbuch belegen. Siehe *Kurzwahl-Taste belegen* (S. 35).

Wahlpause/Flash einfügen

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause/Flash eingegeben werden:

- bei manchen Auslandsverbindungen,
- bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking),
- bei Betrieb an einer Telefonanlage.

Die Länge von Wahlpause (S. 82) bzw. Flash (S. 82) können Sie bei Bedarf an Ihrer Basis einstellen. An welcher Stelle eine Wahlpause bzw. ein Flash eingefügt werden muss, entnehmen Sie den Informationen von T-Com oder dem Netzbetreiber (Auslandsverbindung) bzw. den Informationen zu den T-Net Leistungsmerkmalen.

Hinweis: Mit der R-Taste können Sie eine Wahlpause eingeben, z.B. **0P0180**, dazu müssen Sie die R-Taste ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die R-Taste kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z.B. **0R0180**.

Oder nutzen Sie die Optionen bei der Wahlvorbereitung:

[Option] Drücken Sie diese Taste während der Eingabe der Rufnummer.

→ **Pause einfügen**

Sie fügen eine Pause ein. In der Rufnummer wird ein **P** eingefügt.

→ **Flash einfügen**

Sie fügen einen Flash ein. In der Rufnummer wird ein **R** eingefügt.

Kurzwahl

Haben Sie Rufnummern im Telefonbuch als Kurzwahl-Rufnummern festgelegt (S. 35), können Sie diese Rufnummern durch zwei Tastenbetätigungen anwählen (Kurzwahl).

1 .. **9** Drücken Sie die gewünschte Taste länger. Im Display sehen Sie den hinterlegten Eintrag (Rufnummer und Name werden im Wechsel angezeigt).

Drücken Sie die Abheben-Taste.
Die Rufnummer wird gewählt.

Hinweis: Die Taste **1** ist standardmäßig mit der Rufnummer der T-NetBox belegt.

Hinweis: Ist eine Taste nicht mit einer Kurzwahlrufnummer belegt, erscheint im Display **Kein Eintrag**.

Anonym anrufen

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnummer übermittelt wird, können Sie anonym anrufen und die Übermittlung der Rufnummer für den nächsten Anruf unterdrücken (CLIR). Siehe auch Abschnitt *T-Net Leistungsmerkmale* (S. 27)

Sie haben nun folgende Möglichkeiten, den anonymen Anruf einzuleiten:

Drücken Sie die Abheben- oder Freisprech-Taste.

[Option] → **Anonym anrufen**
Wählen und Drücken Sie **[OK]**

Geben Sie die Rufnummer ein oder wählen Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch.

[Option] → **Telefonbuch**
Wählen und drücken Sie **[OK]**. Wählen Sie eine Nummer.
Die Rufnummer wird gewählt.

Intern anrufen.

Interne Anrufe sind Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind. Sie sind gebührenfrei. Dabei können Sie jedes einzelne sowie alle Mobilteile gleichzeitig anrufen.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Taste drücken. Im Display sehen Sie **Anruf Intern** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.

Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt.

Alle Mobilteile anrufen (”Sammelruf”)

Taste drücken.

[Alle] Sie rufen alle Mobilteile gleichzeitig an.

Tipp Wenn Sie während eines internen Gesprächs oder Sammelrufs einen Anruf erhalten, wird der Sammelruf bzw. das Gespräch nicht unterbrochen.

Gespräch beenden.

Um ein externes oder internes Gespräch zu beenden:

Auflegen-Taste drücken.

Sie können das Gespräch auch beenden, indem Sie das Mobilteil in die Basis stellen.

Gespräch annehmen.

Ein ankommender Anruf wird zweifach am Mobilteil signalisiert:

- durch Klingeln
- durch eine Anzeige im Display

Im Display sehen Sie **Ext. Anruf** und die Rufnummer des Anrufers sowie seinen Namen, falls die zugehörige Rufnummer im Telefonbuch mit der Ortsvorwahl gespeichert ist.

Sie haben nun folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

Drücken Sie die Abheben-Taste.

Drücken Sie die Freisprech-Taste.

Wenn das Mobilteil in der Basis steht und die Funktion Direktannahme eingeschaltet ist (S. 74), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Basis nehmen, um den Anruf anzunehmen.

Wenn der Klingelton stört, drücken Sie **[** «⌂» **]**, um den Klingelton auszuschalten. Den Anruf können Sie noch solange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Es stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung, wenn Ihr Telefon klingelt. Drücken Sie dazu **[Option]**.

→ **Antworten**

Sie nehmen das Gespräch an und telefonieren über das Mobilteil.

→ **Freisprechen**

Sie nehmen das Gespräch an und telefonieren über die Freisprecheinrichtung.

Optionen während eines Gesprächs.

Sie haben während eines Telefongesprächs verschiedene Optionen:

- Telefonbuch einsehen (S. 25),
- Wahlwiederholliste einsehen (S. 25),
- Rückruf einleiten (S. 29), wenn der gewählte Anschluss besetzt ist,
- Rückfrage einleiten (S. 32),
- Mitschneiden eines Gesprächs (S. 27).

Telefonbuch / Wahlwiederholliste einsehen

Während eines Telefongesprächs haben Sie die Möglichkeit, Ihr Telefonbuch bzw. Ihre Wahlwiederholliste einzusehen, um Informationen zu Rufnummern und Namen zu erhalten.

[Option] Drücken Sie die Taste.

→ **Telefonbuch**

Sie haben Zugriff auf das Telefonbuch.

→ **Wahlwdh.liste**

Sie haben Zugriff auf die Wahlwiederholliste.

Rufnummernübermittlung (CLIP).

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen
erfüllt sind:

- Sie haben bei T-Com beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers auf Ihrem Display angezeigt wird (CLIP) und
- Der Anrufer hat bei T-Com beauftragt, dass die Übermittlung seiner Rufnummer freigegeben wird (CLI).

CLIP
Calling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Rufnummer des Anrufers anzeigen

CLI
Calling **L**ine **I**dentification = Rufnummer des Anrufers übertragen

Display-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch mit der Ortsvorwahl gespeichert, wird zusätzlich zur Rufnummer der zugehörige Name angezeigt.

Wenn der Anrufer die “Übermittlung der Rufnummer” unterdrückt hat (S. 28) bzw. wenn der Anrufer sie nicht beauftragt hat, sehen Sie im Display **unbekannt**.

Freisprechen.

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen. Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Tipp Träger von Hörgeräten werden nicht beeinträchtigt.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten

→

Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die Freisprech-Taste (statt Abheben-Taste).

Zwischen Hörer-/Freisprechbetrieb wechseln

Sie können das Freisprechen während eines Gesprächs und beim Abhören des Anrufbeantworters ein- oder ausschalten.

Drücken Sie die Freisprech-Taste.

Sobald Sie das Freisprechen beenden, wechseln Sie in den “Hörerbetrieb” und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.

Hinweis: Im Freisprechbetrieb können Sie das Mobilteil während eines Gesprächs auf die Ladeschale legen, ohne dass die Verbindung getrennt wird. Der Anschluss bleibt so lange belegt, bis Sie das Freisprechen mit der Auflegen-Taste beenden. Beachten Sie, dass kostenpflichtige Verbindungen, wie z.B. Mobilbox-Abfragen, mit der Auflegen-Taste beendet werden müssen.
Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, siehe (S. 75).

Mobilteil stummschalten.

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten.

[⊗] Stummschaltung einschalten. Ihr Gesprächspartner am Telefon kann Sie nicht mehr hören.

[◌] Stummschaltung ausschalten. Ihr Gesprächspartner hört Sie wieder.

Gespräch mitschneiden.

Sie können ein externes Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen, auch wenn dieser ausgeschaltet ist. Der Mitschnitt kann wie eine Info abgehört und gelöscht werden (S. 62).

Tipp Die Aufzeichnungszeit für einen Mitschnitt ist abhängig von der festgelegten Aufzeichnungslänge (S. 66). Die Zeit wird im Display angezeigt. Bei Bedarf nehmen Sie weitere Mitschnitte auf.

Hinweis: Bitte informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs.

[Option] → **Mitschneiden** → **[OK]**
Sie schneiden das aktuelle Gespräch mit.

[Stopp] oder
Sie beenden den Mitschnitt vor Ablauf der festgelegten Aufzeichnungslänge.

T-Net Leistungsmerkmale.

T-Net Leistungsmerkmale sind Funktionen, die T-Com in Ihrem Netz ("T-Net") anbietet. Näheres zu diesen Funktionen finden Sie in der *Bedienungsanleitung für Leistungsmerkmale im T-Net*, die Sie bei T-Com oder im Internet unter
www.t-com.de
erhalten.

Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie diese bei T-Com beauftragt haben. Auskunft darüber erhalten Sie bei T-Com unter freecall 0800 330 1000.

Ihr Telefon bietet Ihnen folgende Leistungsmerkmale:

- Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR, anonym anrufen),
- Anklopfen ein-/ausschalten,
- Anrufweiterschaltung (AWS)/Umleitung einrichten,
- Rückfrage, Makeln, Konferenz einleiten/beenden.

Hinweis: Weitere Möglichkeiten wie Rückfrage, Makeln und Konferenz mit einem internen und einem externen Gesprächspartner siehe *Makeln, Konferenz* (S. 72).

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR).

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls

- Sie bei T-Com beauftragt haben, dass Ihre Rufnummer übertragen wird (CLI) und
- Ihr Gesprächspartner bei T-Com beauftragt hat, dass die Rufnummer des Anrufers auf seinem Display angezeigt wird (CLIP).

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnummer übermittelt wird, können Sie anonym anrufen und die Übermittlung der Rufnummer für den nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).

Wenn T nicht blinkt:

T → → **Anonym anrufen**

oder

wenn T blinkt:

[Menü] → Ⓣ → → **Anonym anrufen**

[OK] *31# erscheint im Display.

Geben Sie die Rufnummer ein bzw. wählen Sie sie aus der Wahlwiederholliste oder dem Telefonbuch aus.

oder

Drücken Sie die Abheben- oder Freisprech-Taste.

Rückruf bei Besetzt.

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist (Besetztton), können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der eingestellte Klingelton. Drücken Sie die Abheben-Taste, um die Verbindung aufzubauen.

Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton.
[Option] → **Rückruf** → **[OK]**
Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste.

Tipp Seit 1. Februar 2005 wird, wenn Sie den Besetztton hören, eine Hinweisansage eingespielt: "Die gewählte Rufnummer ist besetzt. Möchten Sie verbunden werden, sobald diese frei ist, sagen Sie jetzt bitte **Ja**".

Hinweis: Sie können maximal einen Rückruf einleiten. Die Rückruffunktion gilt maximal 45 Minuten, danach schaltet sich die Funktion automatisch aus.

Rückruf deaktivieren

Sie hören den Besetztton.
Wenn nicht blinkt:
→ → **Rückruf aus** → **[OK]**
oder
wenn blinkt:
[Menü] → → → **Rückruf aus** → **[OK]**
Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste.

Anklopfen aktivieren/deaktivieren.

Während eines externen Telefonats kann Ihnen durch einen Anklopfton signalisiert werden, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie

anzurufen. Wenn der Anrufer CLI hat und Sie CLIP haben, wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Rufnummer im Display angezeigt.
Wenn T nicht blinkt:
T → → **Anklopfen** → **[OK]**
oder
wenn T blinkt:
[Menü] → Ⓣ → → **Anklopfen** → **[OK]**
[Ein] Sie schalten das Anklopfen ein.
[Aus] Sie schalten das Anklopfen aus.

Hinweis: Auch wenn Sie **Anklopfen** ausgeschaltet haben, wird Ihnen während eines internen Gesprächs ein ankommender externer Anruf optisch und akustisch signalisiert.

Anklopfen annehmen/abweisen.

Mit diesem T-Net Leistungsmerkmal können Sie:
- einen zweiten externen Gesprächspartner annehmen (Makeln, Konferenz),
- einen zweiten externen Gesprächspartner abweisen.

Wenn Sie während eines externen Gesprächs einen weiteren externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Rufnummernübermittlung wird im Display die Rufnummer des Anrufers angezeigt.
[Option] → **Annehmen+Halten** → **[OK]**
Sie nehmen den zweiten Anruf entgegen. Der andere Gesprächspartner wird gehalten.
[Option] → **Annehmen+Ende** → **[OK]**
Sie nehmen den zweiten Anruf entgegen. Das Gespräch mit dem anderen Gesprächspartner wird beendet.
[Option] → **Abweisen** → **[OK]**
Sie weisen den Anklopfer ab. Er erhält ein Besetztzeichen.

Anrufweiterschaltung (AWS).

Mit diesem T-Net Leistungsmerkmal können Sie Anrufe weiterleiten.

Folgende Varianten sind möglich:

- **Sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

Hinweis: Für die Weiterleitung von SMS-Nachrichten nutzen Sie bitte die Weiterleitungsfunktion des SMS-Servers. Die SMS wird dann immer sicher an den gewünschten Anschluss weitergeleitet. Zusätzlich können Sie die SMS auf eine andere Rufnummer umleiten, als die, die für die AWS festgelegt ist.

Anrufweiterschaltung (AWS) einschalten

Wenn T nicht blinkt:
T → •✆ → AWS ein → **[OK]**
oder
wenn T blinkt:
[Menü] → Ⓣ → •✆ → AWS ein → **[OK]**

Wählen Sie eine der o.g. Varianten aus und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Rufnummer ein, zu der weitergeleitet werden soll, und drücken Sie **[OK]**. Die notwendigen Informationen werden gesendet und die AWS wird eingeschaltet.

Anrufweiterschaltung (AWS) ausschalten

Wenn T nicht blinkt:
T → •✆ → AWS aus → **[OK]**
oder
wenn T blinkt:
[Menü] → Ⓣ → •✆ → AWS aus → **[OK]**

Wählen Sie eine der o.g. Varianten aus und drücken Sie **[OK]**. Die notwendigen Informationen werden gesendet und die AWS wird ausgeschaltet.

Rückfrage, Makeln, Konferenz.

Mit diesen T-Net Leistungsmerkmalen können Sie:

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage),
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Rückfrage

Sie können einen zweiten externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch.

R oder **[Option]** → **Rückfrage** → **[OK]**

Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.

Geben Sie die Rufnummer des zweiten Teilnehmers ein. Die Rufnummer wird gewählt und Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden.

Hinweis: Sie können die Rückfrage auch beenden oder abbrechen, wenn der Teilnehmer besetzt ist, indem Sie drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Sie drücken und sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen. Siehe *Rückfrage* (S. 32).

[Option] → **Makeln** → **[OK]**

Sie wechseln zwischen den beiden Gesprächspartnern. Der jeweils andere wird gehalten. Der Partner, mit dem Sie gerade sprechen, und/oder seine Rufnummer werden im Display angezeigt.

[Option] → **Verb. trennen** → **[OK]**

Sie beenden die aktuelle Verbindung. Sie sind wieder mit dem anderen Gesprächspartner verbunden.

Sie beenden das Gespräch.

Konferenz

Sie können mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen. Siehe *Rückfrage* (S. 32).

[Option] → **Konferenz** → **[OK]**
Sie sprechen mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig.

[Option] → **Makeln** → **[OK]**
Sie schalten zurück zum Makeln (S. 32).

[Option] → **Verb. trennen** → **[OK]**
Sie beenden die aktuelle Verbindung. Sie sind wieder mit dem anderen Gesprächspartner verbunden.

Sie beenden das Gespräch.

Telefonbuch.

Im Telefonbuch speichern Sie Rufnummern und zugehörige Namen. Sie können bis zu 100 Einträge speichern.

Länge der Einträge

Rufnummer:	max. 24 Ziffern
Name:	max. 12 Zeichen

Telefonbuch-Eintrag auswählen.

Öffnen Sie das Telefonbuch. Wenn kein Eintrag vorhanden ist, wird auf dem Display **TelB leer** angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Namen aus.

Oder:

Geben Sie das erste Zeichen des Namens ein. Gegebenenfalls blättern Sie mit bis zum gewünschten Eintrag weiter. Siehe *Telefonbuch-Optionen*.

Telefon-Eintrag anrufen

Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Telefonbuch-Optionen.

Wenn Sie einen Telefonbuch-Eintrag ausgewählt haben (siehe *Telefonbuch-Eintrag auswählen*), drücken Sie die Display-Taste **[Option]**. Sie sehen weitere Optionen. Danach drücken Sie die Taste , um eine der nachfolgenden Optionen auszuwählen, und drücken Sie anschließend **[OK]**.

Rufnummer im Telefonbuch speichern

Neuer Eintrag

Drücken Sie **[OK]**.

Name eingeben

Geben Sie den Namen ein und drücken Sie **[OK]**. Hinweise zur Texteingabe siehe *SMS/Namen schreiben* (S. 94).

Nr. eingeben

Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

Tipp Mit der Taste **R** können Sie eine Wahlpause eingeben, z.B. **0P0180**, dazu müssen Sie die R-Taste ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die Taste **R** kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z.B. **0R0180**.

Hinweistöne

Wählen Sie eine bestimmte **VIP-Melodie** aus und drücken Sie **[OK]**. Sie erkennen dann den Anrufer an der eingestellten Klingelmelodie.

Hinweis: Bei sehr vielen Telefonbucheinträgen kann es vorkommen, dass zunächst die Standard-Klingelmeodie ertönt, bevor die VIP-Melodie abgespielt wird.

Hinweis: Das Leistungsmerkmal “Übermittlung der Rufnummer” muss aktiviert sein.

Kurzwahl-Nr:
Geben Sie die Kurzwahl-Nummer (eine der Tasten 2 bis 9) ein und drücken Sie **[OK]**

Telefonbuch-Eintrag anzeigen

Eintrag zeigen
Sie drücken **[OK]** und sehen den vollständigen Telefonbuch-Eintrag. Sie verlassen dieses Menü mit **[Zurück]**.

Eintrag ändern

Ändern Sie können den Eintrag ändern. Siehe *Rufnummer im Telefonbuch speichern* (S. 34). Beenden Sie mit **[OK]**.

Kurzwahl-Taste belegen oder ändern
Kurzwahl
Auswählen und **[OK]** drücken.
Nr. eingeben
Drücken Sie eine der Tasten 2 bis 9, um die gewünschte Taste auszuwählen und drücken Sie **[OK]**.

Eintrag löschen

Eintrag löschen
Sie drücken **[OK]** und löschen den ausgewählten Eintrag.

Alle Einträge löschen

Alle löschen
Sie drücken **[OK]**. Im Display sehen Sie **Alle löschen?**. Sie drücken **[OK]**.

Telefonbuch-Eintrag an Mobilteil übertragen

Hinweis: Die Funktion Telefonbuch-Eintrag übertragen ist nur möglich, wenn mindestens zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind. Ist kein zweites Mobilteil vorhanden, sehen Sie die Meldung **Kein MT**.

Hinweis: Bei einem eingehenden Gespräch wird die Übertragung von Telefonbucheinträgen unterbrochen. In diesem Fall führen Sie den Vorgang erneut aus.

Sie können das komplette Telefonbuch bzw. die T-Com Tasten-Liste an ein anderes Mobilteil übertragen. Damit sparen Sie sich die doppelte Eingabe.

Voraussetzungen:
- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basisstation angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basisstation können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

TelB übertragen

Auswählen und **[OK]** drücken.

Mobilteil auswählen und **[OK]** drücken.

[Abbr.] Sie unterbrechen die Übertragung der Daten an das andere Mobilteil.

[Abweis]/ **[Annehm]**

Auf dem empfangenden Mobilteil die Übertragung akzeptieren oder ablehnen.

Bei erfolgreicher Übertragung bestätigt das Empfänger-Mobilteil mit einer Meldung auf dem Display und mit einem Bestätigungston.

Hinweis: Es werden keine Duplikate angelegt.

Wahlwiederholliste.

In der Wahlwiederholliste stehen die 20 zuletzt gewählten Rufnummern (max. 24 Ziffern) zur Verfügung. Steht eine Rufnummer im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt. Über die Wahlwiederholliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

Hinweis: Beachten Sie, dass in der Wahlwiederholliste auch Nummern oder Einträge gespeichert werden, die zu schützende Informationen enthalten. Dies könnte beispielsweise eine PIN für das Telefonbanking oder für die Fernabfrage verschiedener Geräte sein.

Löschen Sie solche Einträge aus der Wahlwiederholliste, wenn diese Dritten nicht zugänglich gemacht werden sollen.

Manuelle Wahlwiederholung.

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, in die Wahlwiederholliste zu gelangen und diese zu nutzen.

Möglichkeit 1

Drücken Sie die Abheben-Taste für ca. 2 Sekunden.

Wählen Sie eine Rufnummer oder einen Namen aus und drücken Sie . Das Mobilteil wählt die selektierte Rufnummer.

Möglichkeit 2

[●] Drücken Sie die Display-Taste.

Wählen Sie eine Rufnummer oder einen Namen aus und drücken Sie . Das Mobilteil wählt die selektierte Rufnummer.

Möglichkeit 3

→ **[Option]** → → **Wahlwdh.liste** → **[OK]**

Wählen Sie eine Rufnummer oder einen Namen aus und drücken Sie **[OK]**. Das Mobilteil wählt die selektierte Rufnummer.

Listen mit T-Com Taste aufrufen.

Sobald ein neuer Eintrag in einer Liste eingeht, blinkt die Taste . Wird die blinkende Taste gedrückt, gelangen Sie in den Eingang. Sie können dann die zur Verfügung stehenden Listen einsehen. Blinkt die Taste nicht, erreichen Sie die Listen wie folgt:

→ → **[OK]**

Sie sehen die nachfolgenden Listen:

- Anrufliste
- SMS-Eingang
- T-NetBox
- Nachricht

Anrufliste.

In der **Anrufliste** werden die Rufnummern der letzten 30 angekommenen Anrufe gespeichert. Wenn die Anrufliste voll ist und ein neuer Eintrag hinzukommt, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Voraussetzung: Das Merkmal “Übermittlung der Rufnummer” ist freigeschaltet.

SMS.

Im **SMS-Eingang** werden die letzten 20 eingehenden SMS gespeichert. Wenn die SMS-Liste voll ist und eine neue SMS hinzukommt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Es wird keine SMS gelöscht. Die neue SMS wird nicht gespeichert. Siehe *Speicherkapazität* (S. 42).

T-NetBox.

Die **T-NetBox** ist der Anrufbeantworter im Netz von T-Com (”T-Net”). Sie können die T-NetBox erst dann nutzen, wenn Sie die Freischaltung bei T-Com beauftragt haben. Die voreingestellte Rufnummer der T-NetBox ist 0800 330 2424.

Nachrichten.

Über den Menüeintrag **Nachricht** können Sie die eingegangenen Anrufe auf dem Anrufbeantworter anhören.

Infodienste.

Ihr Telefon besitzt eine Liste mit wichtigen Rufnummern von T-Com und weiteren Rufnummern.

Infodienst	Rufnummer
T-NetBox	0800 330 2424
Auskunft Inland	11 8 33
Auskunft Ausl. (Auskunft Ausland)	11 8 34
Telefonkonferenz	0180 5 1009
Verkauf/Beratung	0800 330 1000
Produktberatung	0900 177 0022
Techn Kundendst (Technischer Kundendienst)	0800 330 2000

Wenn ☎ nicht blinkt:
☎ → i → **[OK]**
oder
wenn ☎ blinkt:
[Menü] → Ⓣ → i → **[OK]**
Sie sehen ein Menü mit den Einträgen der Infoliste.

Eintrag anzeigen.

◁▽▷ → **[Option]** → **Eintrag zeigen** → **[OK]**
◁▽▷ Wählen Sie den gewünschten Eintrag. Der komplette Eintrag wird Ihnen angezeigt.

Eintrag ändern.

→ **[Option]** → **Ändern** → **[OK]**

Wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie **[OK]**.

Name eingeben

Sie können den Namen bearbeiten. Anschließend drücken Sie **[OK]**.

Nr. eingeben

Sie können die Rufnummer bearbeiten. Anschließend drücken Sie **[OK]**.

Der geänderte Eintrag wird gespeichert.

Eintrag anrufen.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag.

oder

Die Rufnummer des gewählten Eintrags wird gewählt.

SMS (Textmeldungen).

Sie können mit Ihrem Telefon Textmeldungen, sogenannte SMS (Short Message Service), senden und empfangen. Über den SMS-Service von T-Com können Sie eine SMS an jeden Anschluss im Festnetz und in die Mobilfunknetze senden.

Von jedem angemeldeten SMS-fähigen Mobilteil können Sie SMS schreiben, ändern, lesen, löschen und weiterleiten.

Hinweis: Bei der Nutzung mehrerer Mobilteile an der Basis kann zu einem Zeitpunkt immer nur ein Mobilteil auf die SMS-Funktion zugreifen.

Wenn der Empfänger Ihrer SMS im Festnetz kein SMS-fähiges Gerät besitzt, wird ihm die SMS automatisch als Sprachmeldung vorgelesen. Diese Sprachmeldungen werden in der Regel direkt als Telefonanruf zugestellt. Sprachmeldungen werden nur zu bestimmten Uhrzeiten übermittelt. Im Netz von T-Com:

- Montag bis Freitag zwischen 7 und 23 Uhr,
- Samstag, Sonntag und an Feiertagen zwischen 8 und 23 Uhr.

In der übrigen Zeit werden SMS gespeichert und nach 7 bzw. 8 Uhr zugestellt.

Allgemeines.

SMS werden über SMS-Zentren von Diensteanbietern ausgetauscht.

In Ihrem Telefon stehen 2 Rufnummern-Speicher für SMS-Zentren zur Verfügung (SMS-Zentrum 1 und SMS-Zentrum 2). Die Rufnummer des SMS-Zentrum 1 ist voreingestellt.

Gesendet werden Ihre SMS standardmäßig über das SMS-Zentrum, das als SMS-Zentrum 1 eingetragen ist. Im Lieferzustand ist der SMS-Service von T-Com mit der Rufnummer 0193010 voreingestellt.

Wenn Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen ist, müssen Sie der Rufnummer ggf. die Vorwahlziffer voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).

Im Lieferzustand wird erst der zweite Klingelton signalisiert. Dies ist erforderlich, damit der korrekte Empfang von SMS sichergestellt ist.

Texteingabe

Alle Darstellungen der SMS aus Eingangs-, Ausgangs-, Entwurfsliste und die aktuelle geschriebene SMS werden wortweise umgebrochen, falls in der Zeile nicht genügend Platz zur Verfügung steht. Wörter mit mehr Zeichen, als pro Zeile zur Verfügung stehen, werden automatisch umgebrochen. Hinweise zur Texteingabe siehe SMS/Namen schreiben (S. 94).

Speicherkapazität

Die Speicherkapazität umfasst jeweils 20 Nachrichten in Eingang, Entwurf und Ausgang. Sie haben die Möglichkeit, den Speicher als Ringspeicher zu nutzen, d.h., wenn alle 20 Speicherstellen belegt sind, wird automatisch die erste (älteste) Nachricht gelöscht und die neue Nachricht am Ende angefügt.

Hinweis: Die maximale Anzahl von SMS reduziert sich, wenn eine oder mehrere lange SMS (SMS mit mehr als 160 Zeichen) gespeichert sind.

Sind 20 SMS im Eingang gespeichert, blinkt das Symbol ✉ und die Meldung **Speicher voll** wird angezeigt. Löschen Sie manuell Nachrichten (S. 50) oder aktivieren Sie die automatische Löschung der jeweils ältesten SMS, siehe Automatisches Löschen (S. 83).

Voraussetzungen zum Empfangen und Senden.

Um SMS nutzen zu können, benötigen Sie einen Festnetzanschluss der Deutschen Telekom, T-Com.

Für den Empfang müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige (CLIP) ist an Ihrem Anschluss vorhanden. CLIP ist Bestandteil aller neuen Tarifpakete der T-Com.
- Um SMS auch während der Nachtzeit empfangen zu können, sollten Sie sich zusätzlich beim SMS-Zentrum von T-Com registrieren. Siehe (S. 43).

Für das Senden von SMS gelten keine weiteren Voraussetzungen.

Zusätzliche Informationen und die Preise zum SMS-Service von T-Com erhalten Sie unter der Internetadresse http://www.t-com.de/sms

An-/Abmelden beim SMS-Zentrum von T-Com.

Um mit Ihrem Telefon alle Vorteile des SMS-Service von T-Com nutzen zu können, sollten Sie Ihr Gerät beim SMS Zentrum Anmelden (Registrieren). Dies erfolgt durch Absenden einer kostenfreien SMS.

Anmelden/Abmelden

Hinweis: Haben Sie die Rufnummer vom SMS-Zentrum 1 gelöscht und nicht wieder eingegeben, erscheint eine Fehlermeldung. Rufnummer für Service-Zentrum eintragen, siehe (S. 51).

[Menü] → ✉ → **Schreiben** → **[OK]**

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt oben links.

Geben Sie **Anmeld** bzw. **Abmeld** ein und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Empfänger-Rufnummer (**8 8 8 8**) ein und drücken Sie **[OK]**.

SMS senden

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Im Display erscheint eine Anzeige, dass die SMS übertragen wird. Sie erhalten vom SMS Zentrum eine SMS, die Ihre Anmeldung bestätigt.

Nach der Bestätigung Ihrer Abmeldung werden Ihnen eingehende SMS-Nachrichten vorgelesen.

SMS schreiben, speichern, senden.

Wenn Sie während des Schreibens oder Sendens angerufen werden, wird die SMS automatisch in der Entwurfsliste (S. 47) gespeichert. Wenn Sie noch keine Rufnummer eingetragen hatten, wird **000** als Platzhalter für die Rufnummer

eingetragen. Sie können den Anruf annehmen und die SMS später weiterschreiben.

SMS, die nicht gesendet werden können, erhalten einen Fehlerstatus. Sie werden automatisch in der Entwurfsliste (S. 47) gespeichert.

Wenn Sie eine SMS manuell speichern wollen, müssen Sie dies vor dem Versenden tun.

Während der Übertragung einer SMS an das SMS-Zentrum ist Ihre Telefonleitung belegt. An allen Mobilteilen wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Tipp Beachten Sie, dass von einigen Diensteanbietern für einen abgebrochenen Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum Kosten berechnet werden. Beim SMS-Service von T-Com wird eine unterbrochene Verbindung nicht in Rechnung gestellt.

SMS schreiben/senden

Kurze SMS können bis zu 160 Zeichen enthalten. Eine kurze SMS wird als eine SMS versendet. Wird die Anzahl von 160 Zeichen überschritten (lange SMS), wird die SMS als verkettete SMS versendet. Das bedeutet, dass bis zu maximal vier SMS mit insgesamt maximal 612 Zeichen versendet werden können. Beachten Sie, dass bei verketteten SMS (lange SMS) entsprechend höhere Kosten anfallen. Hinweise zur Texteingabe siehe SMS/Namen schreiben (S. 94).

[Menü] → ✉ → **Schreiben** → **[OK]**

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt oben links.

▦ Geben Sie den Text ein und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Geben Sie die Rufnummer innerhalb einer Minute ein oder wählen Sie sie in diesem Zeitraum im Telefonbuch aus. Andernfalls wird die SMS automatisch gelöscht!

▦ Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

SMS senden

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird gesendet.

Hinweis: Wenn Sie das Mobiteil in die Basis stellen, während eine SMS gesendet wird, wird diese unter “Entwürfe” gespeichert. Die SMS wird nicht versendet.

Tipp Mit 1 fügen Sie Leerzeichen ein, mit # wechseln Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung. Mit * können Sie Sonderzeichen erstellen. Wie Sie Text korrigieren, lesen Sie auf S. 14.

Beachten Sie bei der Übernahme einer Rufnummer aus dem Telefonbuch, dass vor dem Senden einer SMS:
- die Vorwahlziffer für Telefonanlagen (z.B. 0) gelöscht werden muss,
- immer die Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) hinzugefügt werden muss.

Beispiele für die Eingabe einer Rufnummer:

022812345678 Nationale Rufnummer im Festnetz

017x1234567 Rufnummer im Mobilfunknetz (x steht für eine beliebige Ziffer)

016x1234567 Rufnummer im Mobilfunknetz (x steht für eine beliebige Ziffer)

SMS empfangen.

Neue SMS werden durch eine Mitteilung im Display angezeigt.

1 Neue SMS

Hinweis: Der erste Klingelton zur Signalisierung von SMS ist im Lieferzustand ausgeschaltet. Der erste Klingelton kann im Menü Audio einstellen, 1. Klingelton ein-/ausgeschaltet werden (S. 79).

Alle eingegangenen SMS werden mit Datum und Uhrzeit (wie vom SMS-Zentrum übertragen) in der Eingangsliste gespeichert.

Verkettete SMS werden als eine SMS angezeigt. Wenn eine empfangene verkettete SMS zu lang ist bzw. unvollständig übertragen wurde, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt und in der Eingangsliste gespeichert.

Hinweis: Wenn Sie eine SMS erhalten, die unvollständig ist, z.B. weil der Speicher Ihres Telefons voll ist, löschen Sie nicht mehr benötigte SMS.

Hinweis: Haben Sie mehr SMS erhalten, als auf einer Displayseite angezeigt werden können, entsteht beim Wechsel auf die nächste Displayseite eine kurze Pause.

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- Alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.

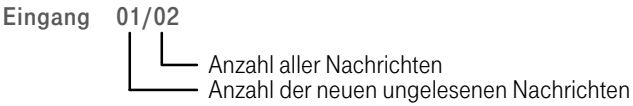
Hinweis: Ist der Rufnummer einer SMS ein Ausrufezeichen vorangestellt, z. B. **!0193...**, so handelt es sich um neue oder nicht gelesene SMS.

Hinweis: Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Eingangsliste bleibt, sollten Sie regelmäßig SMS aus der Liste löschen.

Tipp Wenn der SMS-Speicher voll ist, werden Sie darauf hingewiesen. Löschen Sie SMS aus der Eingangsliste.

[Menü] → ✉ → **Eingang** → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z.B.:



Hinweis: Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.

[Lesen]
Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit .

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 48).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

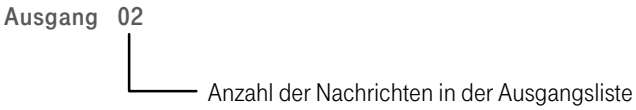
Ausgangsliste

Die Ausgangsliste enthält:

- alle gesendeten SMS, beginnend mit der aktuellsten.

[Menü] → ✉ → **Ausgang** → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z.B.:



Hinweis: Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.

✣ → **[Lesen]**
Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit ✣.

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 48).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

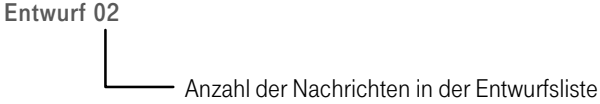
Entwurfsliste

Die Entwurfsliste enthält:

- Alle entworfenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- Alle fehlerhaft gesendeten SMS.
- Alle SMS, die beim Editieren durch einen Anruf abgebrochen wurden.
- SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

[Menü] → ✉ → **Entwurf** → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z.B.:



Hinweis: Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.

→ **[Lesen]**

Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit .

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 48).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

SMS verarbeiten

In der Eingangs- /Ausgangs- und Entwurfsliste gespeicherte SMS können Sie weiter verarbeiten. In den verschiedenen Listen werden Ihnen dabei unterschiedliche Möglichkeiten angeboten. Drücken Sie dazu bei Anzeige der SMS **[Option]**.

SMS weiterleiten

→ **Weiterleiten**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

[OK] Ihre SMS wird gesendet.

SMS beantworten

→ **Beantworten**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt oben links.

Geben Sie Ihren Text ein und drücken Sie **[OK]**.

Ändern Sie bei Bedarf die angezeigte Rufnummer und drücken Sie anschließend **[OK]**.

Anschließend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe SMS senden (S. 50) bzw. SMS sichern (S. 50).

Text für neue SMS verwenden

Sie können den Text in der Eingangsliste gespeicherter SMS verwenden.

→ **Text nutzen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt am Ende des Textes.

Ändern Sie den Text bei Bedarf und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

Anschließend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe SMS senden (S. 50) bzw. SMS sichern (S. 50).

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummern der in der Eingangsliste gespeicherten SMS im Telefonbuch speichern.

→ **Nr. speichern**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie den Namen, unter dem die Rufnummer gespeichert werden soll, ein und drücken Sie **[OK]**.

Ändern Sie bei Bedarf die angezeigte Rufnummer und drücken Sie anschließend **[OK]**.

→ **[OK]**

Wählen Sie eine Melodie für den Eintrag aus und drücken Sie **[OK]**.

Auskunft für SMS abfragen

Sie können für die angezeigte Rufnummer bei der Auskunft den Namen des SMS Auskunft Versenders abfragen .

Hinweis: Dieser Dienst ist kostenpflichtig.

→ **SMS Auskunft**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Sie erhalten eine SMS mit dem Namen des Versenders der angefragten Rufnummer.

Rufnummer aus SMS wählen

Sie können den Absender einer SMS sofort anrufen.

→ **Anrufen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

SMS löschen

→ **Löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird sofort gelöscht.

Alle SMS löschen

→ **Alle löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Meldung mit **[OK]** bestätigen. Alle SMS werden gelöscht.

SMS bearbeiten

→ **SMS editieren**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.
Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt am Ende des Textes.

Bearbeiten Sie bei Bedarf den Text und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

Anschließend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe SMS senden (S. 50) bzw. SMS sichern (S. 50).

SMS senden

→ **SMS senden**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird gesendet.

SMS sichern

→ **SMS sichern**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird in der Entwurfsliste gespeichert.

SMS Info/Status

Zu den von Ihnen gesendeten SMS werden Informationen wie Datum/Uhrzeit sowie der Fehlerstatus gespeichert.

→ **Info/Status**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Wählen Sie die gewünschte SMS aus und drücken Sie **[OK]**.
Sie erhalten weitere Informationen zur gesendeten SMS.

SMS-Zentren einstellen.

Der Speicherplatz für das erste SMS-Zentrum ist bereits mit der Rufnummer für das SMS-Zentrum von T-Com vorbelegt. Den Speicherplatz für das zweite SMS-Zentrum können Sie mit der Rufnummer eines weiteren Diensteanbieters belegen. Wenn Sie ein SMS-Zentrum ändern wollen, können Sie die Rufnummer überschreiben.

Hinweis: Standardmäßig wird eine SMS über SMS-Zentrum 1 gesendet. Zum Empfang werden aber beide eingetragenen SMS-Zentren verwendet.

Hinweis: Möchten Sie SMS einmalig über SMS-Zentrum 2 senden (z.B. zur Registrierung bei dem entsprechenden Diensteanbieter), müssen Sie die Einstellung ändern. Siehe SMS-Zentrum 2 zum Senden verwenden (S. 52).

[Menü] → → **SMS-Zentrum** → **[OK]**

→ **SMS-Zentrum 1**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Rufnummer ein oder ändern Sie sie. Drücken Sie **[OK]**.

→ **SMS-Zentrum 2**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die Rufnummer ein oder ändern Sie sie. Drücken Sie **[OK]**.

Tipp Mit der R-Taste können Sie eine Wahlpause eingeben, z.B. **0P0180**, dazu müssen Sie die R-Taste ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die R-Taste kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z.B. **0R0180**.

SMS-Zentrum 2 zum Senden verwenden.

[Menü] → ✉ → **SMS-Zentrum** → **[OK]**

↕ → **Via Zentrum 2**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie kurz die Meldung **Zentr.2 notiert**. Für die aktuell zu übertragende SMS wird das SMS-Zentrum 2 verwendet.

Hinweis: Der erfolgreiche Versand wird mit **Erfolgreich.** quittiert.

SMS an Telefonanlagen.

- Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die Rufnummernübermittlung zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet wird (CLIP). Die CLIP-Auswertung der Rufnummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem Gerät statt.
- Gegebenenfalls müssen Sie der Rufnummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ, Amtskennziffer) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage). Möglicherweise müssen Sie diese Vorwahlziffer mit einer nachfolgenden Pause versehen (siehe Tipp S. 52).Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z.B. eine SMS an Ihre eigene Rufnummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer eventuell ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an ISDN-Telefonanlagen ist nur über die MSN-Nummer möglich, die Ihrer Basis zugewiesen wurde.

Hinweis: Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Fehler beim Senden und Empfangen von SMS.

Bei fehlerhafter Übertragung wird die Nachricht im Entwurf-Speicher gesichert und kann nochmals übertragen werden.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.
▪ Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll. ▶ Alte SMS löschen (S. 50). ▪ Der Diensteanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.
Sie erhalten keine SMS mehr.
▪ Die sofortige Anrufweiterschaltung (Umleitung) ist aktiviert. ▶ Ändern Sie die Einstellung der Anrufweiterschaltung (S. 30).
SMS wird vorgelesen.
▪ Das Merkmal “Übermittlung der Rufnummer” (CLIP) ist nicht beauftragt. ▶ Informieren Sie sich bei Ihrem Telekommunikations-Anbieter. ▪ Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h., Sie sind dort nicht (mehr) registriert. ▶ Registrieren Sie das Gerät (erneut) für den SMS-Empfang.
SMS Empfang nur tagsüber.
▪ Das Endgerät ist nicht mit der Prozedur “ANMELD 8888” beim SMS-Zentrum von T-Com registriert. ▶ Melden Sie das Gerät (erneut) beim SMS-Zentrum von T-Com an .(S. 43).
SMS wird nach dem Schreiben automatisch gelöscht.
▪ Nach dem Schreiben einer SMS verstreicht zu viel Zeit bis zur Eingabe einer Rufnummer. ▶ Geben Sie die Rufnummer innerhalb einer Minute ein.
Senden ist nicht möglich.
▪ Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf). ▶ SMS erneut aus Entwurfsliste senden. ▪ Ihr Telefonanschluss läuft nicht über T-Com. ▶ Der Dienst kann z. Zt. nur bei Anschluss über T-Com angeboten werden. ▪ Die Rufnummer des SMS-Service von T-Com ist nicht als SMS-Zentrum 1 eingetragen. ▶ Nummer eintragen (S. 51).

Anrufbeantworter bedienen.

In Ihrem Gerät ist ein Anrufbeantworter integriert. Sie können den Anrufbeantworter bedienen

- über das Mobilteil (S. 55),
- über die Tastatur der Basis (S. VIII, S. 59)
- über die Fernbedienung (anderes Telefon/Mobiltelefon; S. 63).

Tipp Neben dem integrierten Anrufbeantworter können Sie den Anrufbeantworter im Netz von T-Com, die T-Net-Box, nutzen (S. 68).

Ansagemodus

Sie können den Anrufbeantworter in zwei verschiedenen Modi nutzen.

- Im Modus Aufzeichnung hört der Anrufer Ihre Ansage und kann anschließend eine Nachricht für Sie aufsprechen.
- Im Modus Hinweis hört der Anrufer Ihre Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.

In Ihrem Gerät sind je eine Standardansage für den Aufzeichnungs- und den Hinweismodus gespeichert. Sie werden verwendet, wenn Sie keine eigenen, persönlichen Ansagen aufgenommen haben.

Std.-Ansage (Aufzeichnungsmodus)

Zur Zeit ist niemand erreichbar. Sie können nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen.

Std.-Hinweis (Hinweismodus)

Zur Zeit ist niemand erreichbar. Bitte rufen Sie später wieder an.

Speicher voll

Wollen Sie bei vollem Speicher eine Info/ein Memo oder eine Nachricht speichern, hören/sehen Sie die Meldung **Speicher voll**.

88 Dieses Symbol wird am Anrufbeantworter im Wechsel mit der Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten angezeigt.

Das kann vor oder während der Aufzeichnung von Memos oder Nachrichten passieren. Ist der Speicher bereits vor der Aufzeichnung einer neuen Nachricht voll, wird automatisch von Ansage auf Hinweisansage umgeschaltet. Der Anrufer hört in jedem Fall die Hinweisansage.

Bedienung über das Mobilteil.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

[Menü] → → **AB ein / aus.** → **[OK]**

→ **Ein** → **[OK]**

Sie haben den Anrufbeantworter eingeschaltet. Nach dem Einschalten wird im Display der Basis die Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten angezeigt. Im Display sehen Sie √.

Hinweis: Sind keine Nachrichten vorhanden, zeigt der Anrufbeantworter 00.

→ **Aus** → **[OK]**

Sie haben den Anrufbeantworter ausgeschaltet. Nach dem Ausschalten wird im Display der Basis - - angezeigt.

Hinweis: Beim Abhören von Nachrichten ist die Freisprechfunktion aktiviert. Drücken Sie , um die Freisprechfunktion abzuschalten.

Ansagemodus wählen

Sie können zwischen Aufzeichnungs- und Hinweismodi wählen. Dabei stehen Ihnen die Standardansagen **Std.-Ansage** und **Std.-Hinweis** sowie Ihre selbst gesprochenen Ansagen **Ansage** und **Hinweisansage** zur Verfügung.

[Menü] → → **Ansage** → **Auswählen** → **[OK]**

Wählen Sie die gewünschte Ansage aus und drücken Sie **[OK]**. Sie haben die Ansage aktiviert. Im Display sehen Sie √.

Hinweis: Ist im Modus Aufzeichnung der Speicher für die Nachrichten voll, wechselt der Anrufbeantworter automatisch in den Modus Hinweis. Löschen Sie alte Nachrichten. Nach dem Löschen schaltet der

Anrufbeantworter automatisch wieder in den eingestellten Modus um.

Persönliche Ansagen aufnehmen

Sie können zwischen Aufzeichnungs- und Hinweismodi wählen (S. 54). Dabei stehen Ihnen die Standardansagen **Std.-Ansage** und **Std.-Hinweis** sowie Ihre selbst gesprochenen Ansagen **Ansage** und **Hinweisansage** zur Verfügung.

[Menü] → → **Ansage** → **Aufnehmen** → **[OK]**

Wählen Sie die Ansage aus.

[OK] Sie starten die Aufnahme. Sprechen Sie Ihren Text.

[Stopp] Sie beenden die Aufnahme. Die Aufnahme wird Ihnen angesagt.

[Zurück] Sie brechen die Aufnahme ab.

Hinweis: Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 60 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert. Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird die Aufnahme abgebrochen. Sie sollten alte Nachrichten löschen (S. 58) und die Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen anhören

Sie können zwischen Aufzeichnungs- und Hinweismodi wählen (S. 54). Dabei stehen Ihnen die Standardansagen **Std.-Ansage** und **Std.-Hinweis** sowie Ihre selbst gesprochenen Ansagen **Ansage** und **Hinweisansage** zur Verfügung.

[Menü] → → **Ansage** → **Wiedergeben** → **[OK]**

Wählen Sie die gewünschte Ansage aus.

[OK] Sie hören die gewählte Ansage.

[Zurück] Sie brechen die Wiedergabe ab.

Info aufnehmen

Sie können für sich selbst oder für andere Benutzer Infos (sogenannte Memos) aufnehmen.

[Menü] → → **Info aufnehm.**

[OK] Sie starten die Aufnahme.

[Stopp] Sie beenden die Aufnahme.

[Zurück] Sie brechen die Aufnahme ab.

Hinweis: Wenn Sie eine Info aufgenommen haben, blinkt die T-Com Taste am Mobilteil. Es erfolgt kein zusätzlicher Hinweis auf „Neue Nachricht". An der Basis blinkt die Anzeige nur, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist und im Modus Ansage oder Standardansage betrieben wird.

Nachrichten/Info wiedergeben

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst. Ist die Rufnummernübermittlung freigeschaltet, wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt. Ist die Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt (S. 33).

Hinweis: Beim Abhören von Nachrichten ist die Freisprechfunktion aktiviert. Drücken Sie , um die Freisprechfunktion abzuschalten.

Neue Nachrichten anhören

Neue, noch nicht abgehörte Nachrichten werden im Display des Mobilteils als **neue Anrufe** angezeigt. Das Display der Basis blinkt und die Anzahl der neuen Nachrichten wird auch dort angezeigt.

[Menü] → → **Eingang Nachr.**
[OK] Sie hören die erste neue Nachricht.
[Stopp] Sie beenden die Wiedergabe.

Nach der letzten neuen Nachricht sehen Sie im Display **Ende der Nachr.**.

Alte Nachrichten anhören

Haben Sie keine neuen Nachrichten erhalten, können Sie die alten Nachrichten jederzeit abhören. Starten Sie die Wiedergabe wie bei Neue Nachrichten anhören beschrieben.

Nach der letzten Nachricht sehen Sie im Display **Ende der Nachr.**.

Sind keine Nachrichten vorhanden, sehen Sie im Display **Keine Nachr.**.

Wiedergabeoptionen

Bei der Wiedergabe von Nachrichten werden Ihnen dabei unterschiedliche Möglichkeiten angeboten. Drücken Sie dazu bei der Wiedergabe **[Menü]** und anschließend die Taste , um die Option auszuwählen.

Vorspringen
Vorwärts Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Zurückspringen
Zurück Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Aktuelle Nachricht löschen
Nachr. lösch.
Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Alle Nachrichten löschen

Hinweis: Mit dieser Funktion werden alle Nachrichten gelöscht, die Sie bereits abgehört haben.

Alle löschen
Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Aktuelle Nachricht wiederholen
Nachr. abhören
Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Anrufer zurückrufen
Rückruf Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Rückruf funktioniert nur, wenn eine Rufnummer vorhanden ist.

Gespräch mitschneiden

Sie können ein externes Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen, auch wenn dieser ausgeschaltet ist. Der Mitschnitt kann wie eine Info abgehört und gelöscht werden (S. 62).

Tipp Die Aufzeichnungszeit für einen Mitschnitt ist abhängig von der festgelegten Aufzeichnungslänge, siehe (S. 66). Die Zeit wird im Display angezeigt. Bei Bedarf nehmen Sie weitere Mitschnitte auf.

Hinweis: Bitte informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs.

[Option] → **Mitschneiden** → **[OK]**
Sie schneiden das aktuelle Gespräch mit.
[Stopp] Sie beenden den Mitschnitt.

Hinweis: Wenn Sie einen Mitschnitt aufgenommen haben, blinkt die T-Com Taste am Mobilteil. Es erfolgt kein zusätzlicher Hinweis auf „Neue Nachricht". An der Basis blinkt die Anzeige nur, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist und im Modus Ansage oder Standardansage betrieben wird.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Sie können ein Gespräch übernehmen, auch wenn sich der Anrufbeantworter bereits eingeschaltet hat, die Ansage läuft oder der Anrufer seine Nachricht bereits aufspricht. Auch einen Anruf zur Fernbedienung des Anrufbeantworters können Sie übernehmen.

/ Drücken Sie die Abheben- oder Freisprech-Taste.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen. Wurde bei der Gesprächsübernahme bereits aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt.

Hinweis: Ist das Mobilteil auf Direktannahme eingestellt, kann ein Gespräch vom Anrufbeantworter nur über die Abheben-/Freisprech-Taste übernommen werden.

Bedienung über die Basis.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Der Anrufbeantworter hat drei Betriebszustände.

- Aufzeichnungsmodus (Ansage 1)
- Hinweismodus (Hinweisansage)
- Anrufbeantworter ausgeschaltet

Sie können den Betriebszustand mit einer Taste umschalten.

Drücken Sie die Taste. Der Anrufbeantworter wird eingeschaltet, wenn er ausgeschaltet war. Nach dem Einschalten wird im Display die Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten angezeigt, wenn der Aufzeichnungsmodus aktiviert ist. Blinkt die Anzahl, handelt es sich um neue, noch nicht abgehörte Nachrichten.

Drücken Sie die Taste. Wird Ao angezeigt, ist der Hinweismodus aktiviert.

Drücken Sie die Taste. Wird -- angezeigt, ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

Hinweis: Ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet, können Sie dennoch Nachrichten und Infos anhören.

Ansagemodus wählen

Sie können zwischen Aufzeichnungs- und Hinweismodi wählen (S. 54).

Drücken Sie die Taste, bis der gewünschte Ansagetext angesagt wird. Damit haben Sie diese Ansage aktiviert.

Hinweis: Ist im Modus Aufzeichnung der Speicher für die Nachrichten voll, wechselt der Anrufbeantworter automatisch in den Modus Hinweis. Löschen Sie alte Nachrichten. Nach dem Löschen schaltet der Anrufbeantworter automatisch wieder in den eingestellten Modus um.

Persönliche Ansagen aufnehmen

Hinweis: Schalten Sie den Anrufbeantworter ein, um persönliche Ansagen aufnehmen zu können.

Drücken und halten Sie die Taste. Die Aufnahme der Ansage wird nach dem Signalton gestartet. Während der Aufnahme leuchten die Segmente im Display der Basis nacheinander auf.
Sprechen Sie Ihren Text.

▶■ Drücken Sie kurz die Taste. Die Aufnahme wird beendet. Sie hören die neue Ansage.

Hinweis: Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 60 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert. Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird die Aufnahme abgebrochen. Sie sollten alte Nachrichten löschen (S. 58) und die Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen anhören/löschen

Sie können sich jederzeit die persönlichen Ansagen anhören.

Hinweis: Wenn Sie keine persönlichen Ansagen aufgezeichnet haben, hören Sie die Standardansagen.

I◀ Drücken Sie die Taste. Sie hören die Ansage.

Hinweis: Sie können nur ihre persönlichen Ansagen löschen.

DEL Drücken Sie die Taste. Sie löschen die Ansage.

Neue Nachrichten anhören

▶■ Drücken Sie die Taste. Sie beenden die Wiedergabe durch erneutes Drücken.

Info aufnehmen

Sie können für sich selbst oder für andere Benutzer Infos aufnehmen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Gespräche als Info mitzuschneiden (S. 58).

▶I Kurz drücken. Die Aufnahme der Info wird nach dem Signalton gestartet. Während der Aufnahme leuchten die Segmente im Display der Basis nacheinander auf.
Sprechen Sie Ihre Mitteilung.

▶■ Drücken Sie kurz. Die Aufnahme wird beendet.

Hinweis: Wenn Sie eine Info aufgenommen haben, blinkt die T-Com Taste am Mobilteil. Es erfolgt kein zusätzlicher Hinweis auf „Neue Nachricht". An der Basis blinkt die Anzeige nur, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist und im Modus Ansage oder Standardansage betrieben wird.

Nachrichten/Info wiedergeben

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst.

Haben Sie neue, noch nicht abgehörte Nachrichten erhalten, blinkt das Display der Basis, und die Anzahl der neuen Nachrichten wird angezeigt.

▶■ Sie hören die erste neue Nachricht. Dabei werden Ihnen Datum und Uhrzeit sowie die Nachricht angesagt.

Nach der letzten neuen Nachricht hören Sie **Ende der neuen Nachricht**.

Alte Nachrichten anhören

Haben Sie keine neuen Nachrichten erhalten, können Sie die alten Nachrichten jederzeit abhören. Starten Sie die Wiedergabe wie bei Neue Nachrichten anhören beschrieben.

Nach der letzten Nachricht hören Sie **Ende der Nachricht**.

Sind keine Nachrichten vorhanden, hören Sie **Keine Nachrichten vorhanden**.

Wiedergabeoptionen

Bei der Wiedergabe von Nachrichten werden Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten angeboten.

Vorspringen

▶| Sie hören die nächste Nachricht.

Zurückspringen

Sie hören die aktuelle Nachricht von vorne.

2 x |◀ Sie hören die vorherige Nachricht.

Aktuelle Nachricht löschen

DEL Sie löschen die aktuelle Nachricht. Sie hören die nächste Nachricht.

Alle Nachrichten löschen

Hinweis: Mit dieser Funktion werden alle Nachrichten gelöscht, die Sie bereits abgehört haben.

DEL Drücken und halten Sie die Taste. Alle Nachrichten werden gelöscht. Sie hören einen Quittungston.

Lautstärke erhöhen/verringern

Sie können die Wiedergabelautstärke des Anrufbeantworters verändern. Im Display sehen Sie **L0** bis **L9** (laut).

\+ Während der Wiedergabe erhöhen Sie die Lautstärke.

\- Während der Wiedergabe verringern Sie die Lautstärke.

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung).

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z.B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten.

Voraussetzung:

- Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d.h., bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).
- Sie haben die Bedienung per Fernbedienung zugelassen. Dazu müssen Sie zunächst die Funktion **Fernbedienung** aktivieren (S. 66).
- Die Fernabfrage bzw. das Ferneinschalten können Sie nur nutzen, wenn Sie den richtigen Fernabfrage-Code eingeben.
  Standard-Fernabfrage-Code: 1 2 3
  Den 3-stelligen Fernabfrage-Code können Sie ändern (S. 65).

Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter von unterwegs anrufen, um eingegangene Nachrichten abzuhören oder zu löschen.

Rufen Sie Ihren Anrufbeantworter an.

Geben Sie während der Wiedergabe des Ansagetextes (innerhalb von 10 Sekunden) den 3-stelligen Fernabfrage-Code ein.

Hinweis: Haben Sie zweimal den falschen Fernabfrage-Code eingegeben, ist keine erneute Fernabfrage-Code-Prüfung möglich. Unterbrechen Sie die Verbindung und rufen Sie Ihren Anrufbeantworter erneut an.

Der Anrufbeantworter meldet sich mit einem langen Quittungston und ist jetzt zur Fernabfrage bereit.

Telefontaste	Funktionen
1	Nachricht wiederholen
1 1	Vorhergehende Nachricht abspielen
2	Alle Nachrichten abspielen / Wiedergabe nach Pause fortsetzen
3	Nachfolgende Nachricht abspielen
5	▪ Wiedergabe unterbrechen (Pause) ▪ Aufnahme beenden (Ansagetext, Hinweisansage und Info)
5 5	Wiedergabe abbrechen
* 2	Nur neue Nachrichten abspielen
0 2	Alle Nachrichten nach dem Abspielen löschen oder einzelne Nachrichten während des Abspielens löschen
6 1	Ansagetext aufnehmen
6 2	Hinweisansage aufnehmen
6 3	Info aufnehmen
7 1	Ansagetext abspielen
7 2	Hinweisansage abspielen
8	Betriebzustand umschalten: → Aufzeichnungsmodus (Ansage 1) → Hinweismodus (Hinweisansage) → Anrufbeantworter ausgeschaltet

Ferneinschalten

Sollten Sie vergessen haben, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie dies nachträglich über die Fernbedienung tun.

Hinweis: Sie müssen in jedem Fall vorher die Bedienung per Fernbedienung zulassen. Dazu müssen Sie zunächst die Funktion **Fernbedienung** aktivieren (S. 66).

Rufen Sie Ihren Anrufbeantworter an. Warten Sie, bis sich der Anrufbeantworter nach dem 10. Klingeln mit **Bitte Geheimzahl eingeben** meldet.

Geben Sie innerhalb von 10 Sekunden den 3-stelligen Fernabfrage-Code ein.

Hinweis: Drücken Sie innerhalb der 10 Sekunden keine Taste, unterbricht Ihr Anrufbeantworter die Verbindung.

Drücken Sie:

8 Der Anrufbeantworter ist jetzt eingeschaltet.

Beenden Sie das Gespräch.

Anrufbeantworter einstellen.

Fernbedienung einstellen.

Fernabfrage-Code (PIN)

Sie können den Fernabfrage-Code jederzeit ändern.

[Menü] → → **Fernbedienung** → **PIN ändern** → **[OK]**

alte PIN Geben Sie die alte PIN ein (3-stellig) und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Hinweis: Haben Sie die falsche PIN eingegeben, wird die Funktion abgebrochen.

neue PIN Geben Sie die neue PIN ein (3-stellig) und bestätigen Sie mit **[OK]**.

PIN wiederh.
Geben Sie die neue PIN erneut ein (3-stellig) und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Hinweis: Haben Sie zwei unterschiedliche neue PINs eingegeben, müssen Sie die Eingaben wiederholen.

Fernbedienung aktivieren/deaktivieren

Damit Sie die Fernabfrage von unterwegs nutzen können, müssen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters zulassen bzw. aktivieren.

[Menü] → → **Fernbedienung** → **Fernbedienung**

[Ein] Sie lassen die Fernbedienung zu (aktiviert). Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie untersagen die Fernbedienung (deaktiviert).

Fernlöschen aktivieren/deaktivieren

Damit Sie per Fernbedienung von unterwegs Nachrichten löschen können, müssen Sie das Löschen von Nachrichten zulassen bzw. aktivieren.

[Menü] → → **Fernbedienung** → **Fernlöschen**

[Ein] Sie können Nachrichten per Fernbedienung löschen. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie können Nachrichten nicht per Fernbedienung löschen.

Einstellungen Anrufbeantworter.

Aufzeichnungslänge festlegen

Sie können die maximale Aufzeichnungslänge einer Nachricht einstellen. Zur Auswahl stehen: 60, 120 Sek. oder unbegrenzte Aufnahmelänge (der jeweils verfügbare Speicher begrenzt dann die Aufnahmelänge). Im Lieferzustand ist für die maximale Aufzeichnungslänge pro Nachricht 120 Sek. eingestellt.

[Menü] → → **Einstellungen** → **Aufzeich.-Länge** → **[OK]**

Gewünschte Aufzeichnungslänge auswählen und mit **[OK]** bestätigen. Im Display sehen Sie √.

Zeitstempel aus-/einschalten

Sie können die Ansage von Datum und Uhrzeit vor jeder wiedergegebenen Nachricht unterdrücken bzw. zulassen. Im Lieferzustand ist die Ansage des Zeitstempels eingeschaltet.

[Menü] → → **Einstellungen** → **Zeitstempel**

[Ein] Sie haben den Zeitstempel eingeschaltet (aktiviert). Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie haben den Zeitstempel ausgeschaltet (deaktiviert).
[Zurück] Sie speichern die Einstellung.

Rufannahme/Kostensparfunktion

Sie können einstellen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll. Zur Auswahl stehen: **Automatisch** und **1 - 9 Rufe**. Im Lieferzustand ist **Automatisch** eingeschaltet.

Bei automatischer Rufannahme gilt:
- Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf bereits nach dem 2. Klingelton an.
- Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf erst nach 4 Klingeltönen an.

Bei der Fernabfrage wissen Sie dann nach dem 2. Klingelton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

[Menü] → → **Einstellungen** → **Ruftöne** → **[OK]**

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und bestätigen Sie mit **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie mithören. Im Lieferzustand ist das Mithören eingeschaltet.

[Menü] → → **Einstellungen** → **Mithören**
[Ein] Sie aktivieren das Mithören. Im Display sehen Sie √.
[Aus] Sie deaktivieren das Mithören.
[Zurück] Sie speichern die Einstellung.

Aufnahmequalität einstellen

Der Anrufbeantworter hat zwei wählbare Aufnahmequalitäten, die auch die Gesamtaufzeichnungszeit beeinflussen.

In der Einstellung **Hoch** werden die Nachrichten mit sehr guter Wiedergabequalität aufgezeichnet. Die Gesamtaufzeichnungszeit beträgt hier ca. 7 Minuten.

In der Einstellung **Standard** werden die Nachrichten mit verständlicher Wiedergabequalität aufgezeichnet. Die Gesamtaufzeichnungszeit beträgt hier ca. 15 Minuten.

Im Lieferzustand ist die hohe Aufnahmequalität eingeschaltet.
[Menü] → → **Einstellungen** → **Aufn.Qualität** → **[OK]**

Standard
Sie wählen die Standard-Aufnahmequalität. Bestätigen Sie mit **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

Hoch
Sie wählen die hohe Aufnahmequalität. Bestätigen Sie mit **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

T-NetBox nutzen.

Die T-NetBox ist der Anrufbeantworter im Netz von T-Com ("T-Net"). Sie können die T-NetBox erst dann nutzen, wenn Sie diese bei T-Com beauftragt haben. Einzelheiten darüber, wie Sie die T-NetBox bedienen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der T-NetBox.

T-NetBox anrufen.

Voraussetzung: Die T-NetBox muss für die Kurzwahl eingestellt sein.

Lange drücken. Der Eintrag der T-NetBox wird Ihnen angezeigt. Sie werden mit Ihrer T-NetBox verbunden.

Drücken Sie ggf. die Freisprech-Taste. Sie hören die Ansage der T-NetBox laut und können die T-NetBox komfortabel bedienen. Wenn die T-NetBox nicht für die Schnellwahl eingestellt ist, können Sie die T-NetBox bequem über die T-Com Taste anrufen (S. 17).

Nachrichten der T-NetBox empfangen.

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie von der T-NetBox einen Anruf. Im Display wird die Rufnummer **0800 330 2424** angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Wenn Sie den Anruf annehmen,

werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Wenn Sie ihn nicht annehmen, wird die Rufnummer der T-NetBox in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die T-Com Taste (S. V) blinkt. Sie können die T-NetBox dann bequem von der Liste der entgangenen Anrufe aus zurückrufen.

Einstellungen für Kurzwahl ändern

Sie können stattdessen auch die Rufnummer der T-NetBox festlegen bzw. ändern (S. 39). Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Mobilteile an-/abmelden.

Mobilteile anmelden.

Sie können an Ihre Basisstation insgesamt 5 Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern 1 bis 5 zur Verfügung.

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basisstation angemeldet. Im Display sehen Sie **MT anmelden**.

●)) Drücken Sie auf der Basisstation die Paging-Taste (S. VIII) und halten diese ca. 5 Sekunden gedrückt, bis Sie den Anmeldeton hören.

Sie haben jetzt 1 Minute Zeit, ein Mobilteil anzumelden. Wird innerhalb dieser Zeit kein Mobilteil angemeldet, schaltet die Basisstation in den Ruhezustand zurück.

[Menü] → → **Einstellung MT** → **MT anmelden** → **[OK]**

▦ Geben Sie Ihren PIN-Code (Voreinstellung: 0000) ein und bestätigen Sie mit **[OK]**.
Im Display sehen Sie **Anmelden...** Wenn die Basis das Mobitteil erkannt hat, wird der Paging-Ton ausgeschaltet und die noch freien Nummern für die Mobilteile werden angezeigt.

▦ Geben Sie die gewünschte Nummer Ihres Mobilteils ein.

Bei erfolgreicher Eingabe ertönt ein Bestätigungston. Bei falscher Eingabe des PIN-Codes hören Sie einen Fehlerton und sehen **MT anmelden** auf dem Display.

Mobilteile abmelden.

[Menü] → → **Einstellung BS**

Wenn der PIN-Code ungleich **0000** ist, müssen Sie den PIN-Code Ihrer Basis eingeben und **[OK]** drücken.

MT abmelden

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Auf dem Display sehen Sie alle angemeldeten Mobilteile.

Geben Sie die Nummer Ihres Mobilteils ein. Bei erfolgreicher Abmeldung ertönt ein Bestätigungston und das Mobilteil schaltet in den Ruhezustand.

Mobilteile suchen (Paging).

Sie können Ihre Mobilteile mit Hilfe der Basis suchen.

Drücken Sie kurz die Anmelde-/Paging-Taste (S. VIII) der Basis. Alle angemeldeten Mobilteile klingeln gleichzeitig. Im Display sehen Sie **<Rufen>**.

Sie können das Suchsignal vorzeitig ausschalten.

oder

Drücken Sie kurz die Anmelde-/Paging-Taste der Basis oder die Abheben-Taste am Mobilteil.

Hinweis: Die Suche endet automatisch nach ca. 30 Sekunden.

Mehrere Mobilteile nutzen.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben.

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes internes Mobilteil weitergeben (verbinden).

Taste drücken. Im Display sehen Sie **Anruf Intern** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.

Geben Sie die Nummer des Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt und der externe Anrufer wird gehalten.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, können Sie ihm das Gespräch ankündigen.

Drücken Sie die Auflegen-Taste. Sie haben das externe Gespräch an das andere interne Mobilteil weitergegeben.

Hinweis: Wenn der interne Teilnehmer sich nicht meldet oder besetzt ist, drücken Sie erneut, um zum externen Gespräch zurückzukehren. Sie können beim Weiterleiten die Taste auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt. Sie verbinden dann den externen Anrufer mit einem internen Teilnehmer ohne eine persönliche Ankündigung. Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf nach wenigen Klingeltönen zu Ihnen zurück.

Intern rückfragen.

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer und können gleichzeitig einen internen Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten.

Taste drücken. Im Display sehen Sie **Anruf Intern** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.

Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt und der externe Anrufer wird gehalten. Es stehen Ihnen die Optionen Makeln, Konferenz und Ruf weiterleiten zur Verfügung. Siehe (S. 72) und folgende.

Anklopfen annehmen/abweisen.

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Rufnummernübermittlung wird im Display die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

Sie haben nun die Möglichkeit, mit beiden Gesprächspartnern zu makeln (S. 72) oder eine Konferenz (S. 73) abzuhalten.

Namen eines Mobilteils ändern.

Beim Anmelden wird automatisch der Name **Mobilteil** vergeben. Sie können diesen Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

[Menü] → → **Einstellung MT** → **Name MT** → **[OK]**

Geben Sie einen neuen Mobilteilnamen ein und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Hinweis: Haben Sie einen Buchstaben falsch eingegeben, können Sie mit **[←]** den letzten Buchstaben löschen.

Makeln, Konferenz, Ruf weiterleiten.

Makeln (Intern/Extern)

Wenn Sie gerade intern telefonieren (S. 23) und währenddessen einen externen Anruf erhalten, können Sie mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen. Weitere Möglichkeiten wie Rückfrage, Makeln und Konferenz mit zwei externen Gesprächspartnern siehe *T-Net Leistungsmerkmale* (S. 27).

Makeln beginnen

Betätigen Sie die Abheben-Taste, wenn Sie das Anklopfsignal hören. Der interne Gesprächspartner wird gehalten und Sie sprechen mit dem externen Anrufer.

[Option] → **Makeln** → **[OK]**

Sie schalten zwischen internem und externem Gesprächspartner um. Der jeweils andere wird gehalten.

Hinweis: Beendet einer der anderen Teilnehmer das Gespräch, führen Sie es mit dem jeweils anderen weiter.

Makeln beenden

Sie beenden das Gespräch.

Konferenz (Intern/Extern)

Wenn Sie gerade intern telefonieren und währenddessen einen externen Anruf erhalten, können Sie mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen.

Konferenz beginnen

Betätigen Sie die Abheben-Taste, wenn Sie das Anklopfsignal hören. Der interne Gesprächspartner wird gehalten und Sie sprechen mit dem externen Anrufer.

[Option] → **Konferenz** → **[OK]**
Sie hören jetzt beide Gesprächspartner gleichzeitig.

Konferenz unterbrechen

Sie können die Konferenz jederzeit unterbrechen. Danach haben Sie noch Zugriff auf beide Teilnehmer, allerdings nicht gleichzeitig. Jeweils einer wird gehalten.

[Option] → **Umsch. Extern** → **[OK]**
Sie beenden die Konferenz und sprechen nur mit dem externen Teilnehmer. Der jeweils andere wird gehalten (Makeln).

[Option] → **Umsch. Intern** → **[OK]**
Sie beenden die Konferenz und sprechen nur mit dem internen Teilnehmer. Der jeweils andere wird gehalten (Makeln).

Hinweis: Beendet einer der anderen Teilnehmer das Gespräch, führen Sie es mit dem jeweils anderen weiter.

Konferenz beenden

Sie beenden das Gespräch bzw. die Konferenz.

Ruf weiterleiten

Sie können Ihre Gesprächsteilnahme während einer Internverbindung beenden. Danach sind die beiden anderen Gesprächspartner direkt miteinander verbunden.

[Option] → **Rufweiterleitg.** → **[OK]**

Mobilteile einstellen.

Display einstellen.

Hintergrund einstellen

[Menü] → → **Hintergrund** → **[OK]**

Wählen Sie den gewünschten Hintergrund aus und drücken Sie **[OK]**.

Farbschema einstellen

[Menü] → → **Farbschema** → **[OK]**

Wählen Sie das gewünschte Farbschema aus und drücken Sie **[OK]**.

Kontrast einstellen

Sie können 3 Kontraststufen **Stufe 1** .. **Stufe 3** auswählen.

[Menü] → → **Kontrast** → **[OK]**

Wählen Sie die Stufe aus und drücken Sie **[OK]**.

Direktannahme ein-/ausschalten.

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie eingehende Anrufe entgegen, indem Sie das Mobilteil einfach aus der Basis/Ladeschale nehmen, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

[Menü] → → **Einstellung MT** → **Direktannahme**

[Ein] Sie schalten die Direktannahme ein. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie schalten die Direktannahme aus.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Displaysprache ändern.

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen. Zur Auswahl stehen **Deutsch**, **English** und **Turkish**.
Voreingestellt ist **Deutsch**.

Hinweis: Ändern Sie die Sprache nur, wenn Sie die Zielsprache kennen.

[Menü] → → **Einstellung MT** → **Sprache** → **[OK]**

Wählen Sie die gewünschte Displaysprache aus und bestätigen Sie mit **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

[Zurück] Sie brechen ab und die neue Einstellung wird nicht übernommen. Sie kehren in das Menü **Einstellung MT** zurück.

Dimm-Modus einstellen.

Das Display wird standardmäßig ganz dunkel, wenn Sie das Mobilteil in die Basis/Ladeschale stellen oder längere Zeit keine Taste betätigen. Wenn Sie möchten, können Sie das Display für diese Fälle dauerhaft auf halbhell einstellen (Dimm-Modus).

Hinweis: Wenn Sie den Dimm-Modus einschalten, verringert sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils, d.h., Sie müssen ggf. öfter laden.

[Menü] → → **Einstellung MT** → **Dimm-Modus**

[Ein] Sie schalten den Modus ein. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie schalten den Modus aus.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Hörer- und Freisprechlautstärke ändern.

Hörerlautstärke ändern

[Menü] → → **Lautstärke MT** → **Hörerlautst.** → **[OK]**

Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Hörerlautstärke ertönt ein Signalton. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hörerlautstärke beim Telefonieren ändern

Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Hörerlautstärke ertönt ein Signalton.

Hinweis: Die neue Hörerlautstärke wird beim Beenden des Telefonats für künftige Telefonate übernommen.

Freisprechlautstärke ändern

[Menü] → → **Lautstärke MT** → **Lautsprecher** → **[OK]**

Sie können die Freisprechlautstärke in 4 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Lautstärke ertönt ein Signalton. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Freisprechlautstärke beim Telefonieren einstellen

Sie können die Freisprechlautstärke in 4 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Lautstärke ertönt ein Signalton.

Hinweis: Die neue Freisprechlautstärke wird beim Beenden des Telefonats für künftige Telefonate übernommen.

Klingelton ändern.

Hinweis: Polyphone Klingeltöne sind nicht als Doppeltonruf zu erkennen. Wenn Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen ist, wählen Sie Standard-Klingeltöne aus, damit Sie den Doppeltonruf erkennen. Standard-Klingeltöne sind die Klingeltöne 1-10 der Basis und die Klingeltöne 1-5 des Mobilteils.

Klingelmelodie für Externrufe ändern

[Menü] → ♫ → **Klingelton MT** → **Melodie** → **[OK]**

Sie können aus 15 verschiedenen Klingelmelodien eine auswählen. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Klingellautstärke für Externrufe ändern

[Menü] → ♫ → **Klingelton MT** → **Lautstärke** → **[OK]**

Sie können die Lautstärke in 5 Stufen einstellen bzw. den Klingelton abschalten. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Klingellautstärke wird der Klingelton ausgeschaltet. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hinweis: Ist der Klingelton ausgeschaltet, erscheint im Display 🔕.

Klingelmelodie für Internrufe ändern

[Menü] → ♫ → **Klingelton Int** → **Melodie** → **[OK]**

Sie können aus 15 verschiedenen Klingelmelodien eine auswählen. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Klingellautstärke für Internrufe ändern

Hinweis: Der Intern-Klingelton ist der Klingelton zwischen Mobilteilen, die an einer Basis angemeldet sind, siehe auch (S. 70).

[Menü] → ♫ → **Klingelton Int** → **Lautstärke** → **[OK]**

Sie können die Lautstärke in 5 Stufen einstellen. Der Intern-Klingelton ist nicht abschaltbar, da sonst Mobilteile nicht gesucht werden könnten. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hinweistöne ein-/ausschalten.

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten.

Tastenton

Ein Hinweiston ertönt bei jedem Tastendruck auf das Mobilteil.

[Menü] → ♫ → **Hinweistöne** → **Tastenton**

[Ein] Sie hören ab sofort den Tastenton. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie hören ab sofort keine Tastentöne mehr.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Akku-Ladeton

Ein Hinweiston ertönt beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basisstation.

[Menü] → ♫ → **Hinweistöne** → **Akku-Ladeton**

[Ein] Sie können den Akku-Ladeton hören. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie können den Akku-Ladeton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Akku-Warnton

Ein Hinweiston ertönt, wenn die Akkus geladen werden müssen.

[Menü] → ♫ → **Hinweistöne** → **Akku-Warnton**

[Ein] Sie können den Akku-Warnton hören. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie können den Akku-Warnton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Reichweiten-Warnton

Ein Hinweiston ertönt, wenn Sie sich mit dem Mobilteil von der Basisstation zu weit entfernen.

[Menü] → ♫ → **Hinweistöne** → **Außer Reichw.**

[Ein] Sie können den Reichweiten-Warnton hören. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie können den Reichweiten-Warnton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Listenendeton

Ein Hinweiston ertönt beim Überschreiten des letzten Eintrags zum ersten Eintrag oder umgekehrt.

[Menü] → ♫ → **Hinweistöne** → **Listenendeton**

[Ein] Sie können den Listenendeton hören. Im Display sehen Sie √.

[Aus] Sie können den Listenendeton nicht hören.
[Zurück] Sie verlassen das Menü.

1. Klingelton ein-/ausschalten.

Der erste Klingelton signalisiert den Eingang von SMS oder kann für die Signalisierung einer Türklingel verwendet werden.

Damit Sie durch eine ankommende SMS nicht gestört werden, ist der erste Klingelton ausgeschaltet (Lieferzustand). Sie können die Einstellung ändern, so dass der erste Klingelton hörbar ist.

Hinweis: Nehmen Sie eine SMS direkt beim ersten Klingelton an, geht die SMS verloren.

Ein Hinweiston ertönt bei jedem Tastendruck auf das Mobilteil.
[Menü] → → **1.Klingelton**
[Ein] Sie hören den ersten Klingelton. Im Display sehen Sie √.
[Aus] Der erste Klingelton wird unterdrückt. Der Eingang einer SMS wird so nicht signalisiert. Anlagenbedingt kann ein Türklingelsignal unter Umständen nicht ausgewertet werden.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen.

Sie können individuelle Änderungen der Einstellungen Ihres Mobilteils in den Lieferzustand zurücksetzen. Einstellungen im Lieferzustand (S. 93).
[Menü] → → **Einstellung MT** → **Lieferzustand**

Hinweis: Alle Daten im Telefonbuch werden gelöscht!

[OK] → **Bestätigen ?**
Drücken Sie **[OK]**, um den Lieferzustand herzustellen.
Sie sehen für 2 Sekunden **Einstellung..** und hören einen Bestätigungston. Das Mobilteil geht in den Ruhezustand zurück.

Hinweis: Wenn Sie **[Zurück]** drücken, wird das Mobilteil nicht zurückgesetzt.

Basis einstellen.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen.

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einem nur Ihnen bekannten PIN-Code. Den PIN-Code müssen Sie u.a. beim Anmelden eines Mobilteils an die Basis oder beim Zurücksetzen der Basis in den Lieferzustand eingeben. Der PIN-Code ist nur wirksam, wenn er ungleich **0000** ist.

PIN-Code ändern

Sie können den voreingestellten, 4-stelligen PIN-Code der Basis ändern, damit nur Sie Zugriff auf die Einstellungen der Basis haben.

Merken Sie sich den neuen PIN-Code gut! Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich an die Hotline.

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

PIN ändern

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die aktuelle PIN ein und drücken Sie **[OK]**.

Geben Sie die neue PIN ein und drücken Sie **[OK]**.

Wiederholen Sie die neue PIN und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Bei erfolgreicher Eingabe hören Sie einen Bestätigungston. Bei falscher Eingabe hören Sie einen Fehlerton und Sie müssen die Eingabe wiederholen.

Klingelton ändern.

Klingelmelodie ändern

[Menü] → → **Klingelton BS** → **Melodie** → **[OK]**

Sie können aus 10 verschiedenen Klingelmelodien (nicht polyphon) eine auswählen. Wählen Sie die gewünschte Melodie aus und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

Klingellautstärke ändern

[Menü] → → **Klingelton BS** → **Lautstärke** → **[OK]**

Sie können die Klingellautstärke in 5 Stufen einstellen bzw. den Klingelton abschalten. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Klingellautstärke wird der Klingelton ausgeschaltet. Es ist dann kein Lauststärkensymbol (Balken) markiert. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Ist der Klingelton ausgeschaltet, werden die Anrufe an der Basis nicht mehr signalisiert. Ist gleichzeitig der Klingelton an dem Mobilteil ausgeschaltet bzw. über die Taste * zeitweise ausgeschaltet (das Display zeigt 🔕), werden keine Anrufe mehr signalisiert.

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen.

Sie können individuelle Änderungen der Einstellungen Ihrer Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Einstellungen im Lieferzustand (S. 92).

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

Lieferzustand → **[OK]**

Hinweis: Alle SMS-Nachrichten werden gelöscht!

[OK] → **Bestätigen ?**

Drücken Sie **[OK]**, um den Lieferzustand herzustellen.
Sie sehen für 2 Sekunden **Einstellung..** und hören einen Bestätigungston. Das Mobilteil geht in den Ruhezustand zurück.

Hinweis: Wenn Sie **[Zurück]** drücken, wird die Basisstation nicht zurückgesetzt.

Flash-Zeit einstellen.

Im Lieferzustand ist eine Flash-Zeit von 200 ms eingestellt. Die aktuelle Einstellung ist mit √ markiert.

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

→ **Flash-Zeit**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Wählen Sie die Flash-Zeit aus und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

Wahlpause einstellen.

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause eingegeben werden:

- Bei manchen Auslandsverbindungen.
- Bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking).
- Bei Betrieb an einer Telefonanlage.

Hinweis: Eine Wahlpause wird nicht automatisch eingefügt (bei manueller Wahl oder Wahl aus dem Speicher).
In der gewählten Nummer muss das "P" eingegeben/programmiert werden (Taste R lange drücken).
Die Zeit der Pause kann programmiert werden.

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

→ **Pause**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Wählen Sie eine Wahlpause aus und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie √.

Anrufliste.

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

→ **Anrufliste**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

→ **Alle Anrufe**

Sollen alle Anrufe in die Liste aufgenommen werden, wählen und drücken Sie **[OK]**.

→ **Entgang. Anrufe**

Sollen nur die entgangenen Anrufe in die Liste aufgenommen werden, wählen und drücken Sie **[OK]**.
Entsprechend Ihrer Auswahl sehen Sie im Display √.

Automatisches Löschen.

Die Speicherkapazität umfasst jeweils 20 Nachrichten im Eingang, Entwurf und Ausgang. Sie haben die Option, den Speicher als Ringspeicher zu nutzen, d.h., wenn alle 20 Speicherstellen belegt sind, wird automatisch die erste (älteste) Nachricht gelöscht und die neue Nachricht am Ende angefügt.

Sind 20 SMS im Eingang gespeichert, blinkt das Symbol ✉ und die Meldung **Speicher voll** wird angezeigt. Löschen Sie manuell Nachrichten (S. 50) oder aktivieren Sie die automatische Löschung der jeweils ältesten SMS.

[Menü] → → **Einstellung BS** → **[OK]**

Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

→ **Auto. löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Die eingestellte Option ist markiert.

Wählen Sie **Aus** bzw. **Ein** und drücken Sie **[OK]** .
Entsprechend Ihrer Auswahl sehen Sie im Display √.

Anhang.

Reinigung.

Reinigen - wenn's nötig wird

- Wischen Sie Basis und Mobilteil einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab.
- Verwenden Sie ein ganz leicht angefeuchtetes Tuch.
- Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher!
- Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Diese schaden dem Gerät.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- Das Mobilteil ausschalten und sofort Akkus entnehmen.
- Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen. Alle Teile trockentupfen und das Mobilteil anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen warmen Ort lagern (**nicht** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Hinweis für Träger von Hörgeräten.

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann Ihr Telefon einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Selbsthilfe bei Problemen.

Wenn sich Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst, sich mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst zu helfen.

Das Display zeigt nichts an.

- Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
  - ▶ Auflegen-Taste lange drücken.
- Die Akkus sind leer.
  - ▶ Akkus laden bzw. austauschen (S. 8).

Eingaben am Mobilteil sind durch Tastendruck nicht möglich.

- Die Tastensperre ist eingeschaltet.
  - ▶ Taste # lange drücken (S. 11).

Signaltöne bei der Bedienung.

- Das Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
  - ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Die Basis ist nicht eingeschaltet.
  - ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 7).

Im Display steht „MT anmelden“.

- Das Mobilteil wurde abgemeldet.
  - ▶ Mobilteil anmelden (S. 69).

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Der Klingelton ist ausgeschaltet.
  - ▶ Klingelton ändern (S. 77).
- Die Anrufweiterschaltung ist auf “Sofort” eingestellt.
  - ▶ Anrufweiterschaltung ausschalten (S. 30).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton.

- Die Telefonanschluss-Schnur der Basis wurde ausgetauscht.
  - ▶ Beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (S. 7).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

- Das Mobilteil ist “stummgeschaltet”.
  - ▶ Stummschaltung aufheben (S. 26).

Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

- Die Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben.
  - ▶ Anrufer sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzbetreiber freischalten lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton

- Die Aktion ist fehlgeschlagen/die Eingabe ist fehlerhaft.
  - ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

In der Anruferliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.
  - ▶ Datum/Uhrzeit einstellen (S. 19).

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung “PIN ist ungültig”.
▪ Die eingegebene System-PIN ist falsch. ▸ Eingabe der System-PIN wiederholen. ▪ Die System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt. ▸ System-PIN ungleich 0000 einstellen (S. 65).
Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.
▪ Der Speicher ist voll. ▸ Alte Nachrichten löschen. ▸ Neue Nachrichten anhören und löschen.

Weitere Hinweise finden Sie auf unseren FAQ-Seiten im Internet:
http://www.t-com.de/faq

Besteht das Problem weiterhin, steht Ihnen unsere Premiumhotline Endgeräte zur Verfügung. Die Rufnummer finden Sie im Kapitel „Produktberatung und Konfigurationshilfe“ auf Seite (S. 86).

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der Technische Kundendienst zur Verfügung unter freecall 0800 330 2000 oder im Internet unter http://www.t-com.de/kundendienst.

Zur Energieversorgung ist Ihr Gerät über die Netzanschluss-Schnur und das gesteckte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden. Prüfen Sie bei Stromausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

Produktberatung und Konfigurationshilfe.

Ergänzende Beratungsleistungen sowie Konfigurationshilfen zu Ihrem Sinus CA 31 erhalten Sie an unserer Premiumhotline Endgeräte. Erfahrenen Mitarbeiter des Technischen Kundendienstes von T-Com stehen Ihnen während der üblichen Geschäftszeiten unter der Hotline 0900 1 770022 zur Verfügung. Der Verbindungspreis beträgt 1,24 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com.

CE-Zeichen.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG T-Com,
Zentrum Endgeräte
CE-Management
Postfach 12 27
48542 Steinfurt

Gewährleistung.

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (T-Com oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von

Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wiederaufladbaren Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline 0180 5 1990 des Technischen Kundendienstes von T-Com wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,14 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com.

Klimaneutralität.

Nach den heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen ist der global stetig steigende Ausstoß von Treibhausgasen ursächlich für den vom Menschen verursachten Klimawandel. Vor diesem Hintergrund sollten Treibhausgas- bzw. CO2-Emissionen - wo immer möglich - bereits im Ansatz vermieden bzw. reduziert werden. Dies ist jedoch nicht in allen Fällen realisierbar. Doch auch bei unvermeidbaren Emissionen besteht eine Option zum Klimaschutz - die der Klimaneutralität.

Die Idee der Klimaneutralität ist einfach: Treibhausgase bewirken eine globale Schädigung. Für den Klimaschutz ist es irrelevant, an welchem Ort Emissionen entstehen. Somit können unvermeidbare Emissionen von Treibhausgasen an Ort A durch zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen an Ort B neutralisiert werden. Dies geschieht operativ durch den Ankauf von Emissionsminderungszertifikaten aus anerkannten Klimaschutzprojekten.

Ein modernes Schaltnetzteil sorgt dafür, dass der Energieverbrauch Ihres neuen Telefons gegenüber einem Telefon mit herkömmlichem Netzteil stark reduziert ist. Durch die weiterhin für den Betrieb des Telefons benötigte Energie entstehen CO_2-Emissionen, die wir für Sie ausgleichen. Wir unterstützen damit hochwertige, zertifizierte Klimaschutzprojekte, u. a. in Südafrika.

Weitere Informationen zur Klimaneutralität finden Sie auf unseren Internetseiten www.telekom.de/nachhaltigkeit.

Rücknahme und Recycling.

Rücknahme und Recycling von Akkus

Das Gerät enthält Batterien oder wieder aufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind. Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem obigen Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Batterieverordnung verpflichtet die Verbraucher gesetzlich zur Rückgabe aller verbrauchten Batterien. Helfen Sie bitte mit und leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Chemische Symbole auf den Batterien bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in der Batterie enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Hg - Quecksilber, Pb - Blei.

Ihr Händler (T-Com oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu kommunalen Entsorgern (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stellen sind ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

Rücknahme von alten Geräten

Hat Ihr Sinus CA 31 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

Technische Daten.

Merkmal	Beschreibung
Modell	Sinus CA 31
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenz-bereich	1880 - 1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Steckernetzgerät (IW507)	Eingang: 230 V_{AC} / 50 Hz / max. 0,2 A Ausgang: 7,5 V_{DC} / max. 500 mA
Umgebungsbedin-gungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Abmessungen der Basis	117 x 167 x 39 mm (L x B x H)
Abmessungen des Mobilteils	136 x 49 x 27 mm (L x B x H)
Gewicht der Basis	178 g
Gewicht des Mobil-teils	110 g
Länge der An-schluss-Schnüre	Telefonanschluss-Schnur: ca. 3,00 m, TAE Steckernetzgeräteanschluss-Schnur: ca. 3,00 m

Abkürzungen.

CLI **C**alling **L**ine **I**dentification = Rufnummer des Anrufers übertragen

CLIP **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation = Rufnummer des Anrufers anzeigen

DECT **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elephone = Standard für kabellose Telefone

GAP **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard zur Nutzung unterschiedlicher DECT-Mobilteile an unterschiedlichen DECT-Basis-Stationen.

Info/Memo
Notiz, die am Anrufbeantworter aufgesprochen wird

Nachricht
Mitteilungen, die von Anrufern im Aufzeichnungsmodus des Anrufbeantworters gespeichert werden

Lieferzustand.

Lieferzustand Basis

Funktion	Lieferzustand
System-PIN	0 0 0 0
Klingellautstärke	Stufe 3
Klingelmelodie	Melodie 3
Lautsprecherlautstärke	Stufe 2
Uhrzeit/Datum	00.00 01.01.2007
Flash-Zeit	200 ms
Wahlpause	0 s
Telefonbuch	leer
Wahlwiederholungsliste	leer
Anrufliste	leer
Eintrag in die Anrufliste	alle Anrufe
Eingang (SMS)	leer
Ausgang (SMS)	leer
Entwurf (SMS)	leer
Direktannahme	aus
Dimm-Modus	aus
Automatisches Löschen	aus
Alarmzeit	00:00
Alarm	aus
Alarmton	Alarmton 1

Anrufbeantworter	ein
Ansage / Hinweis	Std.-Ansage
Aufzeichnungslänge/ Nachricht	120 s
Aufzeichnungsqualität	Hoch (Gesamtaufzeichnungslänge ca. 7 Min.)
Nachrichten/Info	gelöscht
Persönliche Ansage / Hinweisansage	gelöscht
Ruftöne	automatisch

Zeitstempel	ein
Mithören	ein
Fernbedienung	ein
Fernabfrage-Code	1 2 3
Fernlöschen	ein

Lieferzustand Mobilteil

Funktion	Lieferzustand
Klingellautstärke Externruf	Stufe 3
Klingelmelodie Externruf	Melodie 1
Klingellautstärke Internruf	Stufe 3
Klingelmelodie Internruf	Melodie 1
VIP-Melodie	Melodie 3
Hörerlautstärke	Stufe 1
Lautsprecherlautstärke	Stufe 2
Tastenton	ein
Akku-Warnton	ein
Akku-Ladeton	ein
Außer Reichweite	aus
Listenendeton	aus
Sprache	Deutsch
Automatische Rufannahme	aus
Hintergrund	Hintergrund 1
Kontrast	Stufe 2
Name	“Mobilteil”
SMS-Sendezentrum 1	0193010, T-Com
SMS-Sendezentrum 2	- leer -

Sonderzeichen eingeben.

Sie können die in der folgenden Tabelle dargestellten Zeichen eingeben.

Taste	1	2		3		4		5		6		7		8		9		0	*
1. Druck	Leerz.	A	a	D	d	G	g	J	j	M	m	P	p	T	t	W	w	0	*
2. Druck	1	B	b	E	e	H	h	K	k	N	n	Q	q	U	u	X	x	,	+
3. Druck	€	C	c	F	f	I	i	L	l	O	o	R	r	V	v	Y	y	.	-
4. Druck	£	2	2	3	3	4	4	5	5	6	6	S	s	8	8	Z	z	:	/
5. Druck	$	Ä	ä	Ë	ë	Ì	ì			Ñ	ñ	7	7	Ü	ü	9	9	?	=
6. Druck	¥	À	à	É	é	Í	í			Ö	ö	ß	ß	Ù	ù	Ŵ	ŵ	!	<
7. Druck	@	Á	á	È	è	Î	î			Ò	ò	Ș	ș	Ú	ú	Ŷ	ŷ	_	>
8. Druck	&	Â	â	Ê	ê	Ï	ï			Ó	ó			Û	û			;	(
9. Druck	§	Ã	ã			Ĩ	ĩ			Ô	ô			Ũ	ũ			¿	)
10. Druck	#	Å	å			Ǐ	ǐ			Õ	õ							“	%
11. Druck		Æ	æ			ᵛ	ᵛ			Ø	ø							’	\
12. Druck		Ç	ç			i	|											

Namen/SMS schreiben.

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Sie steuern die Schreibmarke (Cursor) mit der Taste .
- Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- Ob Groß-/Kleinschreibung eingestellt ist, wird Ihnen zwischen den Display-Tasten angezeigt:
  Drücken Sie die Taste # kurz, um zwischen Groß-/Kleinschreibung umzuschalten.
  Beispiel: **A** → # → **a** oder **a** → # → **A**.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch werden Namen automatisch groß geschrieben.
- Schreiben Sie eine SMS, wird automatisch nach einem Großbuchstaben auf Kleinbuchstaben umgeschaltet. Am Anfang und nach einem Punkt wird automatisch ein Großbuchstabe erzeugt.
- Den Tasten 0 bis 9 und * sind jeweils die Buchstaben und Zeichen nach der obenstehenden Tabelle zu geordnet. Drücken Sie eine dieser Tasten, wird in der unteren Displayzeile der jeweils verfügbare Zeichensatz angezeigt und das erste Zeichen ist markiert. Drücken Sie dieselbe Taste

mehrfach, wandert die Markierung durch den aktuell verfügbaren Zeichensatz. Wenn Sie die Taste nach dem letzten Tastendruck etwas länger nicht erneut drücken, wird das ausgewählte Zeichen in das Eingabefeld übernommen.
Beispiel: Drücken Sie 3 x 2 und es erscheint **C** bzw. **c**.
Beispiel für die Eingabe des Wortes **Hotel**:
Drücken Sie 2 x 4 , 3 x 6 , 1 x 8 , 2 x 3 und 3 x 5 .

Reihenfolge der Telefonbucheinträge.

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen

2. Sonderzeichen ohne Buchstaben

3. Ziffern (0-9)

4. Buchstaben (alphabetisch)

5. Unterstrich

Wenn Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen wollen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen, ein Sonderzeichen oder eine Ziffer ein.

Diese Einträge rücken dann an den Anfang oder das Ende des Telefonbuchs (Beispiel: “Ute” oder “1Ute”, “3Albert”). Namen, denen Sie einen Leerzeichen (z.B. “ Albert”) voranstellen, stehen an erster Stelle des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Unterstrich (z.B. “_Albert”) voranstellen, stehen an letzter Stelle des Telefonbuchs.

Menü-Übersicht.

1 SMS

1-1	Schreiben		
1-2	Eingang		
1-3	Entwurf		
1-4	Ausgang		
1-5	SMS-Zentrum	1-5-1	SMS-Zentrum 1
		1-5-2	SMS-Zentrum 2
		1-5-3	Via Zentrum 2

2 T-Com Dienste (nur, wenn die T-Com Taste blinkt)

2-1-1	Anrufliste
2-1-2	SMS-Eingang
2-1-3	T-Netbox
2-1-4	Nachricht

2 T-Com Dienste

2-1	SMS	2-1-1	Schreiben		
		2-1-2	Eingang		
		2-1-3	Entwurf		
		2-1-4	Ausgang		
		2-1-5	SMS-Zentrum	2-1-5-1	SMS-Zentrum 1
				2-1-5-2	SMS-Zentrum 2
				2-1-5-3	Via Zentrum 2
2-2	Anrufliste	2-2-1	Option	2-2-1-1	Nr. speichern
				2-2-1-2	Löschen
				2-2-1-3	Alle löschen?
2-3	Eingang	2-3-1	Anrufliste		
		2-3-2	SMS-Eingang		
		2-3-3	T-Netbox		
		2-3-4	Nachricht		
2-4	T-Netbox	2-4-1	Anrufen 08003302424		
2-5	AWS	2-5-1	AWS ein	2-5-1-1	Sofort
				2-5-1-2	Bei Nichtmelden
				2-5-1-3	bei Besetzt
		2-5-2	AWS aus	2-5-2-1	Sofort
				2-5-2-2	Bei Nichtmelden
				2-5-2-3	bei Besetzt

2-6	Funktionen	2-6-1	Anklopfen	2-6-1-1	Ein
				2-6-1-2	Aus
		2-6-2	Anonym anrufen		
		2-6-3	Rückruf aus		
2-7	Infodienste	2-7-1	T-NetBox		
		2-7-2	Auskunft Inland		
		2-7-3	Auskunft Ausl.		
		2-7-4	Telefonkonferenz		
		2-7-5	Verkauf/Beratung		
		2-7-6	Produktberatung		
		2-7-7	Techn Kundendst		

3 Display

3-1	Hintergrund		
3-2	Farbschema	3-2-1	Blau
		3-2-2	Gelb
		3-2-3	Pink
		3-2-4	Grün
3-3	Kontrast	3-3-1	Stufe 1
		3-3-2	Stufe 2
		3-3-3	Stufe 3

4 Alarm/Uhrzeit

4-1	Zeit/Datum	4-1-1	Zeit/Datum (hh:mm TT-MM-JJ)		
4-2	Alarm-Einst.	4-2-1	Zeit (hh:mm)		
		4-2-2	Alarm	4-2-2-1	Aus
				4-2-2-2	Ein
		4-2-3	Alarmton	4-2-3-1	Alarmton 1
				4-2-3-2	Alarmton 2
				4-2-3-3	Alarmton 3

5 Audio einstellen

5-1	Lautstärke MT	5-1-1	Hörerlautst.
		5-1-2	Lautsprecher
5-2	Klingelton MT	5-2-1	Melodie
		5-2-2	Lautstärke
5-3	Klingelton Int	5-3-1	Melodie
		5-3-2	Lautstärke
5-4	Klingelton BS	5-4-1	Melodie
		5-4-2	Lautstärke
5-5	Hinweistöne	5-5-1	Tastenton
		5-5-2	Akku-Ladeton
		5-5-3	Akku-Warnton
		5-5-4	Außer Reichw.

		5-5-5	Listenendeton		
5-6	1. Klingelton	5-6-1	Aus		
		5-6-2	Ein		

6 Einstellungen

6-1	Einstellung MT	6-1-1	Direktannahme	6-1-1-1	√ (Ein)
				6-1-1-2	- (Aus)
		6-1-2	MT anmelden		
		6-1-3	Dimm-Modus	6-1-3-1	√ (Ein)
				6-1-3-2	- (Aus)
		6-1-4	Name MT		
		6-1-5	Sprache	6-1-5-1	English
				6-1-5-2	Deutsch
				6-1-5-3	Turkish
		6-1-6	Lieferzustand		
6-2	Einstellung BS	6-2-1	PIN ändern		
(Alle Einstellungen sind PIN-geschützt)		6-2-2	MT abmelden	6-2-2-1	MT abmelden
		6-2-3	Lieferzustand		
		6-2-4	Flash-Zeit	6-2-4-1	80 ms
				6-2-4-2	200 ms
				6-2-4-3	500 ms
				6-2-4-4	900 ms
		6-2-5	Pause	6-2-5-1	0 s
				6-2-5-2	1 s
				6-2-5-3	2 s
				6-2-5-4	3 s
				6-2-5-5	4 s
		6-2-6	Anrufliste	6-2-6-1	Alle Anrufe
				6-2-6-2	Entgang. Anrufe
		6-2-7	Auto. löschen	6-2-7-1	Ein
				6-2-7-2	Aus

7 Anrufbeantw.

7-1	Eingang Nachr.	7-1-1	Menü	7-1-1-1	Vorwärts
				7-1-1-2	Nachr. löschen
				7-1-1-3	Zurück
				7-1-1-4	Nachr. abhören
				7-1-1-5	Rückruf
				7-1-1-6	Alle löschen
7-2	Einstellungen	7-2-1	Aufzeich.-Länge	7-2-1-1	60 s
				7-2-1-2	120 s
				7-2-1-3	Endlos
		7-2-2	Zeitstempel	7-2-2-1	√ (Ein)
				7-2-2-2	- (Aus)
		7-2-3	Ruftöne	7-2-3-1	Automatisch
				7-2-3-2	2 Rufe
				7-2-3-3	3 Rufe
				7-2-3-4	4 Rufe
				7-2-3-5	5 Rufe
				7-2-3-6	6 Rufe
				7-2-3-7	7 Rufe
				7-2-3-8	8 Rufe
				7-2-3-9	9 Rufe
		7-2-4	Mithören	7-2-4-1	√ (Ein)
				7-2-4-2	- (Aus)
		7-2-5	Aufn. Qualität	7-2-5-1	Standard
				7-2-5-2	Hoch
7-3	Info aufnehmen				
7-4	Ansage	7-4-1	Auswählen	7-4-1-1	Ansage
				7-4-1-2	Hinweisansage
				7-4-1-3	Std.-Ansage
				7-4-1-4	Std.-Hinweis
		7-4-2	Aufnehmen	7-4-2-1	Ansage
				7-4-2-2	Hinweisansage
		7-4-3	Wiedergeben	7-4-3-1	Ansage
				7-4-3-2	Hinweisansage
				7-4-3-3	Std.-Ansage
				7-4-3-4	Std.-Hinweis
7-5	AB ein / aus	7-5-1	Ein		
		7-5-2	Aus		
7-6	Fernbedienung	7-6-1	PIN ändern		
		7-6-2	Fernbedienung	7-6-2-1	√ (Ein)
				7-6-2-2	- (Aus)
		7-6-3	Fernlöschen	7-6-3-1	√ (Ein)
				7-6-3-2	- (Aus)

Kurzbedienungsanleitung Sinus CA 31.

Displaysprache ändern	**[Menü]** → → **Einstellg. MT** → **Sprache** (wählen) → **[OK]**
Mobilteil ein-/ausschalten	lange drücken
Tastensperre ein-/ausschalten	# lange drücken
Klingelton MT ein-/ausschalten	**[Menü]** → → **Klingelton MT** → **Lautstärke** →
(Einstellung)	(drücken, bis kein dunkler Balken mehr zu sehen ist)
Klingelton MT ein-/ausschalten (während des Klingelns)	**[ ]**
Freisprechen ein-/ausschalten	
Extern anrufen	(Rufnummer) → oder →
Wahl wiederholen	**[ ]** → (Eintrag auswählen) →
Mit Telefonbuch wählen	→ (Name) ggf. →
Über Kurzwahl wählen	Zifferntaste z.B. 3 lange drücken
Aus Anrufliste zurückrufen	→ (Eintrag wählen) →
Hörer- und Freisprechlautstärke einstellen (während eines Gesprächs)	
Intern anrufen	→ [interne Rufnummer]
Ruf an alle Mobilteile	→ **[Alle]**
Externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben	→ [interne Rufnummer] →

Intern rückfragen	→ [interne Rufnummer] → **[Zurück]**
Datum und Uhrzeit einstellen	**[Menü]** → → **Zeit/Datum** → [hh:mm TT-MM-JJ] → **[OK]**
Wecker einstellen	**[Menü]** → → **Alarm-Einst.** → **Zeit** → **[OK]** → [hh:mm] → **[OK]** → **Alarm** → **[Ein]**
SMS schreiben	**[Menü]** → → **Schreiben** → [Text eingeben]
SMS senden (Eingabefeld ist geöffnet)	**[OK]** → [Rufnummer eingeben] oder **[TelB]** → **[OK]** → **[OK]**
SMS lesen (neue SMS)	→ **SMS-Eingang** → **[OK]** → (Eintrag auswählen) → **[Lesen]**

Anrufbeantworter (Bedienung mit Mobilteil)

Nachrichten anhören (neue SMS)	→ **Nachricht** → **[OK]** → **Eing. Nachr.** → **[OK]**
Zur nächsten Nachricht	**[Menü]** → **Vorwärts** → **[OK]**
Zur vorherigen Nachricht	**[Menü]** → **Zurück** → **[OK]**
Alle Nachrichten löschen	**[Menü]** → **Alle löschen** → **[OK]**
Einzelne Nachricht löschen	**[Menü]** → **Nachr. lösch.** → **[OK]**

Anrufbeantworter (Bedienung mit Basis)

Nachrichten anhören (neue SMS)	▶■
Zur nächsten Nachricht	▶▌
Zur vorherigen Nachricht	▐◀
Alle Nachrichten löschen	**DEL** (lange drücken)
Einzelne Nachricht löschen	**DEL** (kurz drücken)

Quick Reference Guide Sinus CA 31.

Changing the display language	**[MENU]** → → **Handset Set.** → **Language** (select) → **[OK]**
Activating/deactivating the handset	(hold down)
Activating/deactivating keypad protection	# (hold down)
Activating/deactivating the ringer (Setting)	**[MENU]** → → **HS Ring** → **Volume** → (press until there is no dark bar)
Activating/deactivating the ringer (during ringing)	**[ ]**
Activating/deactivating handsfree	
Making an external call	(number) → or →
Redialing a number	**[ ]** → (select entry) →
Dialing with the telephone book	→ (name) if necessary →
Using quick dialing	Press and hold digi key e.g. 3
Calling from the call log	→ (select entry) →
Setting the handset and handsfree volume (during a call)	
Making an internal call	→ [internal number]
Calling all handsets	→ **[ALL]**
Transferring an external call to another handset	→ [internal number] →

Internal inquiry call	→ [internal number] → **[Back]**
Setting the date and time	**[MENU]** → → **Clock Setting** → [hh:mm DD-MM-YY] → **[OK]**
Setting the alarm clock	**[MENU]** → → **Alarm Setting** → **Time** → **[OK]** → [hh:mm] → **[OK]** → **Alarm** → **[OK]**
Writing SMS	**[MENU]** → → **Write** → [enter text]
Sending SMS (entry field is open)	**[OK]** → [enter number] or **[PBOOK]** → **[OK]** → **[OK]**
Reading SMS (new SMS)	→ **SMS** → **[OK]** → (select entry) **[READ]**

Answering machine (operation with handset)

Playing back messages (new message)	→ **TAM** → **[OK]** → **Message ICM** → **[OK]**
To the next message	**[MENU]** → **Skip Forward** → **[OK]**
To the previous message	**[MENU]** → **Skip Back** → **[OK]**
Deleting all old messages	**[MENU]** → **Delete all ICM** → **[OK]**
Deleting individual messages	**[MENU]** → **Delete ICM** → **[OK]**

Answering machine (operation with base)

Playing back messages (new message)	▶■
To the next message	▶▌
To the previous message	▐◀
Deleting all old messages	**DEL** (hold down)
Deleting individual messages	**DEL** (short press)

Kısa Kullanım Kılavuzu Sinus CA 31.

Ekran dilinin değiştirilmesi	**[Menü]** → → Ayarlar Ahize → Dil (Dil seçin) → **[OK]**
Ahizenin açılması/kapatılması	uzun basık tutun
Tuş kilidinin açılması/kapatılması	# uzun basık tutun
Ahize zil sesinin açılması/kapatılması (Ayarlar)	**[Menü]** → → Ahize zil sesi → Ses şiddeti → (koyu renkli çıta kayboluncaya kadar basın)
Ahize zil sesinin açılması/kapatılması [ ] (zil çalarken)	
Serbest konuşmanın açılması/kapatılması	
Harici görüşme	(Numara) → veya →
Tekrar arama	[ ] → (Kayıt seçin) →
Telefon defterinden seçim	→ (İsim) gerk. →
Kısayol üzerinden arama	Tuşa örn. 3 uzun basın
Arama listesinden geri arama	→ (Kayıt seçin) →
Ahize ve serbest konuşma ses şiddetinin ayarlanması (görüşme esnasında)	
Dahili arama	→ [dahili numara]
Tüm ahizelere çağrı	→ **[Tümü]**
Harici görüşmenin başka bir ahizeye aktarılması	→ [dahili numara] →

Dahili sorgulama	→ [dahili numara] → **[Geri]**
Tarih ve saat ayarı	**[Menü]** → → Saat/Tarih → [ss:dd GG-AA-YY] → **[OK]**
Çalar saat ayarı	**[Menü]** → → Alarm ayarı → Saat → **[OK]** → [ss:dd] → **[OK]** → Alarm → **[Açık]**
SMS yaz	**[Menü]** → → Yaz → [Metin gir]
SMS gönder (Giriş alanı açık)	**[OK]** → [Numarayı gir] veya **TelDef** → **[OK]** → **[OK]**
SMS oku (yeni SMS)	→ SMS girişi → **[OK]** → (Kayıt seç) **[Oku]**

Telesekreter (Ahize üzerinden kumanda)

Mesajları dinle (yeni SMS)	→ Mesaj → **[OK]** → Mesaj girişi → **[OK]**
Bir sonraki mesaj	**[Menü]** → İleri → **[OK]**
Bir önceki mesaj	**[Menü]** → Geri → **[OK]**
Tüm mesajları sil	**[Menü]** → Tümünü sil → **[OK]**
Bir mesajı sil	**[Menü]** → Mesajı sil → **[OK]**

Telesekreter (Baz üzerinden kumanda)

Mesajları dinle (yeni SMS)	▶■
Bir sonraki mesaj	▶I
Bir önceki mesaj	I◀
Tüm mesajları sil	**DEL** (uzun basın)
Bir mesajı sil	**DEL** (kısa basın)

Stichwortverzeichnis.

Zahlen

1. Klingelton, ein-/ausschalten 79

A

Abkürzungen 91
Ablage VIII
Akku-Ladeton 78
Akku-Warnton 78
Akkus 89
  einlegen 8
  Ladezustand VII
  Typen 8
Aktuelle Nachricht löschen . . . . . 58 , 63
Aktuelle Nachricht wiederholen 58
Alarm 19
Alle Mobilteile anrufen 23
Alle Nachrichten löschen . . . . . 58 , 63
Alte Nachrichten, anhören . . . . . 57 , 62
Altgerät 89
An-/Abmelden beim SMS-Zentrum
  von T-Com 43
Anhang 84
Anklopfen
  aktivieren/deaktivieren 29
  annehmen/abweisen 71
Anonym anrufen . . . . . 22 , 28
Anrufbeantworter
  bedienen 54
  Bedienfeld VIII
  Bedienung über das Mobilteil 55
  ein-/ausschalten . . . . . IX , 55 , 59
  einstellen 65
Anrufer zurückrufen 58
Anrufliste . . . . . VII , 17 , 38 , 83
Anrufweiterschaltung . . . . . VII , 17 , 30
Ansage 55
  anhören . . . . . 56 , 61
  aufnehmen . . . . . 56 , 60
  löschen 61
Ansagemodus 54
Ansagemodus wählen . . . . . 55 , 60
Aufnahmequalität einstellen 67
Aufzeichnungslänge festlegen 66
Aufzeichnungsmodus 60
Ausgangsliste 47
Auskunf für SMS abfragen 49
Auskunft
  Ausland 39
  Inland 39
Automatische Anmeldung 9
Automatische Rufannahme,
  ein-/ausschalten 74
Automatisches löschen 83

AWS . . . . . VII , 17 , 30

B

Basis VIII
einstellen 80
in den Lieferzustand zurücksetzen . 81
Kurzübersicht VIII
Basis einstellen 80
Batterien 89
Bedienfeld, Anrufbeantworter VIII
Bedienung 12
Bedienung von unterwegs 63
Beim Wählen einschalten 26
Beispiel Menü-Eingabe 18
Beleuchtung 75
Beratung 39
Betriebszeit, Mobilteil 11

C

CE-Zeichen 87
CLI 25
CLIP 25
CLIR 28

D

Darstellungsmittel 18
Datum und Uhrzeit einstellen 19
Dimm-Modus einstellen 75
Direktannahme 74
Display
Beleuchtung 75
einstellen 74
Schutzfolie 8
Sprache ändern 75
Symbole VI
Display im Ruhezustand 15
Display-Anzeige bei CLIP/CLI 25
Display-Taste 13
Display-Tasten V
Symbole 13

E

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen 23
Eingang . . . . . VII , 17
Eingangsliste 46
Einstellungen Anrufbeantworter 66
Einstellungen für Kurzwahl ändern . . . 69
Eintrag ändern 40
Eintrag anrufen 40
Eintrag anzeigen 39
Empfangsfeldstärke 5
Erstes Laden und Entladen der Akkus . 9
Extern anrufen 20

F

Falscheingaben 14
Farbschema 74

Fehler beim Senden und Empfangen
von SMS 53
Fernabfrage 63
Fernabfrage-Code 65
Fernbedienung 63
aktivieren/deaktivieren 66
einstellen 65
Ferneinschalten 64
Flash-Zeit einstellen 82
Freisprech-Taste VI
Freisprechen . . . . . VI , 24 , 26
beim Wählen einschalten 26
ein/ausschalten 26
Zwischen Hörer-/
Freisprechbetrieb wechseln 26
Freisprechlautstärke
ändern 76
beim Telefonieren ändern 76
Füllstandsanzeige 9
Funkempfang VI
Funktionen . . . . . VII , 17

G

Geräte
anschließen 7
aufstellen 6
Gesamtaufzeichnungszeit 67
Gespräch 23
annehmen . . . . . 23 , 24
beenden 23
mitschneiden . . . . . 27 , 58
Gespräch 70
Gewährleistung 87

H

Hauptmenü 16
Funktionen . . . . . VII , 16
Hintergrund 74
Hinweis für Träger von Hörgeräten . . 84
Hinweisansage 55
Hinweise zur Bedienungsanleitung . . 17
Hinweismodus 60
Hinweistöne 77
ein-/ausschalten 77
Hörer- und Freisprechlautstärke
ändern 75
Hörerlautstärke
ändern 75
beim Telefonieren ändern 76
Hörgeräte 84
Hotline 39

I

In den Ruhezustand zurückkehren . . . 15
Info
aufnehmen . . . . . 56 , 61
wiedergeben . . . . . 57 , 62
Info/Status, SMS 51

Infodienste . . . . . VII , 17 , 39
Rufnummer 39
Intern anrufen 23
Intern rückfragen 71

K

Klimaneutral 88
Klingellautstärke ändern 81
Externrufe 77
Internrufe 77
Klingelmelodie ändern 80
Internrufe 77
Klingelton VI
Klingelton ändern . . . . . 76 , 80
Klingelton, erster, ein-/ausschalten . . 79
Konferenz . . . . . 32 , 33 , 72 , 73
beenden 73
beginnen 73
unterbrechen 73
Konfigurationshilfe 86
Kontakt mit Flüssigkeit 84
Kontrast 74
Korrektur von Falscheingaben 14
Kundendienst 39
Kurzübersicht
Basis VIII
Mobilteil IV
Kurzwahl 22
Einstellungen 69
Kurzwahl-Taste, belegen 35

L

Ladezeit, Mobilteil 11
Ladezustand VII
Lautsprecher VI
Lautstärke VIII
erhöhen/verringern 63
Lieferzustand . . . . . 9 , 92
Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen 38
Listenendeton 78
Lösch-Taste IX
Lösen der Telefonanschluss-Schnur . . 8

M

Makeln . . . . . 32 , 72
beenden 72
beginnen 72
Manuelle Wahlwiederholung 37
Mehrere Mobilteile nutzen 70
Menü-Eingabe 18
Menü-Icons VII
Menü-Übersicht 96
Menüführung . . . . . 12 , 15
Mikrofon VIII
Mithören ein-/ausschalten 67
Mitschneiden . . . . . 27 , 58
Mobilteil
an-/abmelden 69

Betriebszeit 11
ein-/ausschalten 11
einstellen 74
in Betrieb nehmen 8
in den Lieferzustand zurücksetzen . 79
Kurzübersicht IV
laden 9
manuell anmelden 9
sperren 11
stummschalten 26
Mobilteile 69
Mobilteile suchen 70

N

Nachricht 17
wiedergeben 57
Nachrichten
aktuelle löschen 63
alle löschen 63
alte anhören . . . . . 57 , 62
neue anhören . . . . . 57 , 61
Wiedergabeoptionen 62
wiedergeben 62
Nachrichten der T-NetBox empfangen 68
Nachrichten/Info , wiedergeben 57
Namen ändern 72
Namen schreiben 94
Navigieren 16
Neue Nachrichten, anhören . . . . 57 , 61
Neue SMS 45

O

Optionen während eines Gespräches 24

P

Paging . . . . . 69 , 70
Paging-Taste VIII
Pause 82
PIN 65
PIN-Code ändern 80
Polyphone Klingeltöne 76
Probleme 84
Produktberatung 86

R

Recycling 89
Reichweite . . . . . VI , 5
Reichweiten-Warnton 78
Reihenfolge der Telefonbucheinträge 95
Reinigung 84
Rückfrage 32
Rücknahme 89
Rückruf
bei Besetzt 29
deaktivieren 29
einleiten 29
Ruf weiterleiten . . . . . 72 , 73
Rufannahme/Kostensparfunktion . . . 67

Rufnummer, Infodienste 39
Rufnummer aus SMS wählen 50
Rufnummer im Telefonbuch speichern 34
Rufnummer ins Telefonbuch
übernehmen 49
Rufnummernübermittlung 25
einmalig unterdrücken 28
Ruhezustand 14

S

Sammelruf 23
Schnellaufrufe X
Schreibweisen 17
Selbsthilfe 84
Sendeleistung 6
Sicherheitshinweise II
SMS . . . . . VII , 17 , 41
Alle löschen 50
Allgemeines 41
an Telefonanlagen 52
anmelden/abmelden 43
Ausgangsliste 47
beantworten 48
bearbeiten 50
Eingangsliste 46
empfangen 45
Entwurfsliste 47
Fehler beim Senden und Empfangen 53
Info/Status 51
löschen 50
Rufnummer aus SMS wählen 50
Rufnummer ins Telefonbuch
übernehmen 49
schreiben 94
schreiben, speichern, senden 43
senden 50
sichern 50
verarbeiten 48
Voraussetzungen zum
Empfangen und Senden 42
weiterleiten 48
SMS Auskunft 49
SMS-Eingang 17
SMS-Zentren einstellen 51
SMS-Zentrum 2 zum
Senden verwenden 52
Sonderzeichen eingeben 94
Speicher voll 54
Speicherkapazität 42
Sprache ändern 75
Standby . . . . . 6 , 11
Std.-Ansage 54
Std.-Hinweis 54
Steckernetzgerät 7
Stopp-Taste IX
Stromverbrauch 6

Stummschaltung 13

T

T-Com Taste . . . . . V , 17
T-Net Leistungsmerkmale 27
T-NetBox . . . . . VII , 39
anrufen 68
nutzen 68
T-NetBox Anruf 17
Tasten
Auflegen-Taste 11
Display-Taste . . . . . V , 13
Freisprech-Taste VI
Lösch-Taste IX
Paging-Taste VIII
R-Taste VI
Stern-Taste 11
Steuer-Taste 12
Stopp-Taste IX
T-Com Taste . . . . . V , 17
Weiter-Taste IX
Wiedergabe IX
Zifferntasten X
Zurück-Taste IX
Tastenfeld V
Tastensperre VI
ausschalten 11
einschalten 11
Tastenton 78
Technische Daten 90
Technischer Kundendienst 39
Telefon in Betrieb nehmen 5
Telefonanlagen 52
Telefonanschluss-Schnur lösen 8
Telefonbuch . . . . . 14 , 25 , 33
Eintrag ändern 35
Eintrag anzeigen 35
Eintrag auswählen 33
Rufnummer speichern 34
Telefonbuch-Eintrag
an Mobilteil übertragen 35
anrufen 34
auswählen 33
Telefonbuch-Eintrag anzeigen 35
Telefonbuch-Optionen 34
Alle Einträge löschen 35
Eintrag löschen 35
Telefonbucheinträge 95
Telefonieren 20
Telefonkonferenz 39
Texteingabe 42
Textmeldungen 41
Tonrufmelodie ändern, Externrufe . . . 77

U

Untermenüs 16

V

Verkauf 39
Verpackungsinhalt 5
Vor unberechtigtem Zugriff schützen . 80
Voraussetzungen SMS 42
Vorspringen . . . . . 58 , 62

W

Wahlpause einstellen 82
Wahlpause/Flash einfügen 21
Wahlwiederholliste . . . . . 13 , 25 , 36
Wahlwiederholung 37
Wecker 19
ein-/ausschalten 20
stellen 19
Weckmelodie einstellen 20
Weiter-Taste IX
Wiedergabe-Taste IX
Wiedergabeoptionen . . . . . 58 , 62
Aktuelle Nachricht löschen . . . 58 , 63
Aktuelle Nachricht wiederholen . . . 58
Alle Nachrichten löschen . . . . 58 , 63
Anrufer zurückrufen 58
Vorspringen . . . . . 58 , 62
Zurückspringen . . . . . 58 , 62
Willkommen II

Z

Zeichen
löschen 14
überschreiben 14
Zeitfunktionen 19
Zeitstempel aus-/einschalten 66
Zifferntasten X
Zurück-Taste IX
Zurückspringen . . . . . 58 , 62
Zwischen Hörer-/Freisprechbetrieb
wechseln 26

Herausgeber
Deutsche Telekom
T-Com, Zentrum Endgeräte
Postfach 2000
53105 Bonn

Stand: 06.07.2007

CE